

KAISERSLAUTERN LANGE NACHT DER KULTUR



P R O G R A M M

SAMSTAG,

17. JUNI 2023

Gefördert von



SHOWTIME



**JETZT
ANMELDEN!**

**DIE NEUEN
KURSE SIND DA:
ONLINE, HYBRID
UND IN PRÄSENZ**

**Kursübersicht & Anmeldung:
www.vhs-kaiserslautern.de**



**VOLKSHOCHSCHULE
KAISERSLAUTERN**

Kanalstraße 3 · 67655 Kaiserslautern · Telefon: 0631/36258-00



© Ray Albuquerque



© Stadt KL

Liebes Publikum,

am 17. Juni findet zum 21. Mal wieder unsere große „Lange Nacht der Kultur“ statt. Ihr besonderes „Markenzeichen“ sind die vielen auf die ganze Stadt verteilten Spielorte, die zum kulturellen Flanieren und Surfen einladen. Dieses Jahr wirken an über 25 Plätzen hunderte Künstler:innen aus der Stadt, aber auch von außerhalb mit. Und wieder gibt es neue Spielorte zu entdecken, wie den Deutschorrensaal der Sparkasse Kaiserslautern oder den Gemeindesaal am Kolpingplatz. Daneben warten ein portugiesischer Flashmob in der Mall „K in Lautern“ und eine „KI-Kunstaktion“ von herzlich digital und Fraunhofer ITWM auf dem Schillerplatz auf unsere Gäste. Nach langer Zeit wird das Rathaus-Foyer erneut bespielt und es fährt auch wieder der beliebte Lange-Nacht-Bus mit eigenem Programm. Zudem gibt es eine große Bandbreite künstlerischer Sparten: Gesang, Musik, Tanz, Bildende Kunst, Darstellung und Performance und Experimentelles. In diesem Jahr wird wieder das Motto des Kultursommers „Westwind“ einige Programme inspirieren.

Der Auftakt erfolgt bereits am Freitag, 16. Juni 2023 um 19.00 Uhr in der Fruchthalle mit einer Ausstellungseröffnung. Startschuss ist dann am Samstag um 14.30 Uhr in der Mall und um 15.00 Uhr in der Handwerkskammer. Um 16.00 Uhr erklingt ein Familienkonzert im Studio des SWR. Eine Ausstellung im Hotel ALCATRAZ wird um 17.00 Uhr eröffnet. Wie gewohnt beginnt um 18.00 Uhr das Programm in der Fruchthalle. Danach geht es in der Stadt die ganze Nacht drinnen und draußen rund, bis irgendwann am frühen Morgen ein „harter Kern“ den schon traditionellen „Chillout“ in der Fruchthalle genießt. Es ist unmöglich, alles zu erwähnen und zu erleben – lassen Sie sich von diesem Programmheft in Ihrer Auswahl anregen. Höhepunkte wird auch wieder die Fruchthalle bieten: Die preisgekrönte Lautrer Singer/Songwriterin Anna Stucky mit Band tritt auf. Aus unserem westlichen Nachbarland Belgien kommt der Musik-Comedian Tom Dewulf. Den Blick nach Westen richten auch „Percussion Under Construction“ aus dem Saarland „In memoriam Frank Zappa“ zum 30. Todestag dieses großen Musikers und Komponisten. Und als Topact kommt aus Berlin MPNG feat. Tobias Urbanczyk.

So steht unser großes Kulturfest für die Lebensqualität, die Vielfalt und Kreativität unserer Stadt. Wir wünschen Ihnen eine ganz besondere, unvergessliche „Lange Nacht der Kultur“ und freuen uns auf die Begegnung und den Austausch mit Ihnen.

Beate Kimmel
Bürgermeisterin und Kultur-
dezernentin der Stadt Kaiserslautern

Dr. Christoph Dammann
Direktor des Referats Kultur
der Stadt Kaiserslautern

LANGE NACHT DER KULTUR



Lichtinstallation Fruchthalle
Ingo Bracke © VG Bildkunst Bonn 2023, © Jörg Heieck

Vorverkauf:

Eintritt 14,- € für Erwachsene und 10,- € ermäßigt*;
12,- € für Erwachsene mit Rheinpfalz-Card.

- › Tourist-Information der Stadt Kaiserslautern
- › mpk, Museum Pfalzgalerie Kaiserslautern
- › Pfalztheater Kaiserslautern
- › Japanischer Garten
- › buchhandlung blaue blume
- › Thalia Ticketservice (keine Akzeptanz der Rheinpfalz-Card)

Eintrittspreise:

Eintritt 14,- € für Erwachsene und 10,- € ermäßigt*.
12,- € für Erwachsene mit Rheinpfalz-Card. Late-Night-Tarif
ab 0.00 Uhr für alle 6,- €.

Familienticket (nur an der Abendkasse): 30,- € (max. 2 Erwachsene in Begleitung von max. 2 eigenen Kindern oder Enkelkindern).

Die Eintrittsarmbändchen berechtigen zum Besuch von:
Fruchthalle, Rathaus-Foyer, Pfalztheater Kaiserslautern, Stadtmuseum (Theodor-Zink-Museum | Wadgasserhof), Museum Pfalzgalerie Kaiserslautern, Japanischer Garten, SWR Studio und Lange-Nacht-Bus.

Wir weisen darauf hin, dass der Eintritt an den verschiedenen Veranstaltungsorten der „Langen Nacht der Kultur“ nur bis zur jeweils zugelassenen Personenhöchstkapazität möglich ist. Sollte eine Veranstaltungsstätte voll belegt sein, bitten wir, Programmpunkte an anderen Veranstaltungsorten wahrzunehmen.

*Zur Ermäßigung berechtigt sind Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Kinder ab 3 Jahren, Jugendliche bis 18 Jahre, Personen mit Schwerbehindertenausweis und Personen mit dem Sozial- und Familienausweis.



LANGE NACHT DER KULTUR SA. 17. JUNI 2023

PROGRAMMÜBERSICHT



ALCATRAZ Hotel am Japanischen Garten, 17.00–22.45 Uhr	Seite 47
Copacabana-Foxy Club, ab 17.00 Uhr	Seite 32
Deutschordensaal Sparkasse KL: Symphonisches Blasorchester des Landkreises Kaiserslautern e. V., 19.00–19.30 Uhr, 20.00–20.30 Uhr, 21.00–21.30 Uhr	Seite 42
Emmerich-Smola-Musikschule und Musikakademie, Open-Air-Bühne, 21.00–23.00 Uhr	Seite 24
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde: Konzert „Die dicken Fische“, 20.00–20.45 Uhr und 21.15–22.00 Uhr	Seite 31
Fotowerkstatt Kaiserslautern, ab 18.00 Uhr	Seite 41
Freimaurerloge Galilei 810, 18.00–23.00 Uhr	Seite 30
Fruchthalle, 18.00–2.00 Uhr	Seite 51
Handwerkskammer der Pfalz, 15.00–23.00 Uhr	Seite 42
Japanischer Garten, 19.00–24.00 Uhr	Seite 46
Kunstverein KunstRaum Westpfalz Kaiserslautern e. V., ab 18.00 Uhr	Seite 40
Künstlerwerkgemeinschaft, 17.00–21.00 Uhr	Seite 37
Lange-Nacht-Bus, 1. Fahrt 19.15 Uhr	Seite 12
Lauter Atelier – Raum für Ideen, 17.00–22.00 Uhr	Seite 40
Mall „K in Lautern“, 14.30 Uhr	Seite 15
Martinskirche, 19.00–20.00 Uhr und 20.15–21.00 Uhr	Seite 24
mpk – Museum Pfalzgalerie Kaiserslautern, 18.00–24.00 Uhr	Seite 16
Pälzer Bagage e. V., 18.30–22.00 Uhr	Seite 30
Pfalztheater Kaiserslautern, ab 18.00 Uhr	Seite 19
Rathaus-Foyer, 20.00–22.45 Uhr	Seite 21
Salon Schmitt, 19.00–22.00 Uhr	Seite 37
Schillerplatz „herzlich digital“ und Fraunhofer ITWM, ab 18.00 Uhr	Seite 23
Stadtmuseum (Theodor-Zink-Museum Wadgasserhof), ab 18.30 Uhr	Seite 25
Stiftskirche, 19.00–24.00 Uhr	Seite 45
Stiftsplatz, ab 18.00 Uhr	Seite 44
SWR Studio, 16.00–17.00 Uhr	Seite 18
UNION-Studio für Filmkunst, 22.00–24.00 Uhr	Seite 38
ZAK-Nachhaltigkeits-Lounge, ab 18.00 Uhr	Seite 52

OPENING FR. 16. JUNI 2023

© Nicoletta Domachowska SUKURA e. V.



■ ■ ■ RAUM 1 + 2 FRUCHTHALLE EINGANGSBEREICH

Einlass zur Vernissage: 18.30 Uhr

■ Nr. 1

19.00–22.00 Uhr

**Ausstellungseröffnung – SUKURA präsentiert:
Nicoletta Domachowska „Fremdkörper“ & Maks29 Abstrakte
Kalligraphie**

Zur Ausstellung von Nicoletta Domachowska:

In der Ausstellung wird der Betrachter dazu verleitet, eine andere Perspektive auf Körper und Gedanken zu bekommen. Die Funktion und Symbolik der weiblichen Brust spielen dabei eine für die Künstlerin besondere Rolle. Seit langer Zeit wird die weibliche Brust in der westlichen Welt mit Vorstellungen assoziiert, die weit entfernt sind von dem nährenden, geborgenen Bild der Lebensenergiespendenden Verbindung zwischen Mutter und Kind. Oft stellen Brüste heutzutage nur einen Kritikpunkt dar, an dem ihr Träger seinen Selbstwert orientiert. Von der Gesellschaft abgelehnt, zensiert und bekümmert wird die Brust. Wieso? Was macht es mit uns? Wie nehmen wir es wahr? In einer Reihe von Bildern widmet sich die Künstlerin diesen Gedanken und versucht die dabei ausgelösten Gefühle zu veranschaulichen.

Zur Ausstellung Maks29:

Seine Werke sind eine Mischung aus verschiedenen Techniken und Stilen, die auf subtile Weise miteinander verflochten sind und eine einzigartige und faszinierende Komposition ergeben. So werden klassische Kalligraphie verschiedener Kulturen und Epochen mit urbanen, zeitgenössischen Stilen vermischt und dargestellt. Die abstrakten Schriftzüge in seinen Gemälden erzeugen eine hypnotisierende Wirkung, die den Betrachter in eine Welt der Fantasie und Imagination entführt. Die Verwendung von lebendigen Farben und dynamischen Linien in einigen Werken spiegelt die Energie und Bewegung wider, die in der abstrakten Kalligraphie verankert sind.



**FAMILIENPROGRAMM 14.30–20.00 UHR
AM 17. JUNI 2023**

14.30 Uhr	Nr. 8	Mall „K in Lautern“ Flashmob mit der portugiesischen Folkloregruppe
15.00–20.00 Uhr	Nr. 58	Handwerkskammer der Pfalz Kreatives aus unserer Berufsorientie- rungswerkstatt
16.00–17.00 Uhr	Nr. 20	SWR Studio Familienkonzert „Sommerträume“ mit DRP
17.00 Uhr	Nr. 69	ALCATRAZ Hotel am Japanischen Garten Ausstellungseröffnung der Künstlerin Ray Albuquerque
17.00–21.00 Uhr	Nr. 51	KWK: Veranstaltungsort: Kunstlager 22 / Eisenbahnstr. / Karl-Marx-Str. / Ausstellung von Bronzeobjekten, Zeichnungen usw.
17.00–22.00 Uhr	Nr. 55	Lauter Atelier – Raum für Ideen Paint like van Gogh, Picasso und Co.
ab 18.00 Uhr	Nr. 73	Fruchthalle Eingangsbereich Ausstellung: SUKURA präsentiert
ab 18.00 Uhr	Nr. 75	Fruchthalle Foyer ZAK-Nachhaltigkeits-Lounge
ab 18.00 Uhr	Nr. 56	Fotowerkstatt Kaiserslautern Fotoausstellung „Tiere im Wildpark Kaiserslautern“
ab 18.00 Uhr	Nr. 28	Herzlich digital und Fraunhofer ITWM Selfiekunst – mit KI aus Lautern zum echten Van Gogh werden
ab 18.00 Uhr	Nr. 54	KunstRaum Westpfalz Kaiserslautern e. V. Dirk Pleyer: „HIN/FORT“
18.00 Uhr	Nr. 21	Pfalztheater Kaiserslautern, Werkstattbühne: Blueprints, Tanzabend
18.00 Uhr	Nr. 10	mpk – Museum Pfalzgalerie KL Führung „KONKRET Kunst. Von Alditüte bis Zero“
18.00–18.45 Uhr	Nr. 45	Freimaurerloge Galilei 810 Kurze Vorführungen „Der Zauber des Rituals“

18.00–18.45 Uhr	Nr. 63	Stiftsplatz Kostenloser Tanzkurs für „Alle“ – Bachata-, Salsa- und Kizomba-Tanz
18.00–21.30 Uhr	Nr. 11	mpk – Museum Pfalzgalerie KL Offenes Atelier – „Sich ausprobieren mit Ton oder im Siebdruckverfahren“
18.00–23.00 Uhr	Nr. 59	Handwerkskammer der Pfalz Kunsthändlermarkt
18.03–18.23 Uhr	Nr. 76	Fruchthalle Konzertsaal Alle Facetten von Scarletts Musikschule
18.25–18.37 Uhr	Nr. 77	Fruchthalle Konzertsaal Grace Studio
18.30 Uhr	Nr. 32	Stadtmuseum (Theodor-Zink-Museum Wadgasserhof) BELLEVILLE IM 5-Viertel-TAKT
18.30 Uhr	Nr. 38	Stadtmuseum (Theodor-Zink-Museum Wadgasserhof) Der FCK zu Gast im Stadtmuseum
18.30 Uhr	Nr. 12	mpk – Museum Pfalzgalerie KL Führung „Von der Linienführung im Kunsth Handwerk“
18.30–19.15 Uhr	Nr. 39	Stadtmuseum (Theodor-Zink-Museum Wadgasserhof) WeibsBilder
18.30–22.00 Uhr	Nr. 44	Pälzer Bagage e. V. Jam-Session im Krümmer mit Jan Hirtz
18.40–18.55 Uhr	Nr. 78	Fruchthalle Konzertsaal Sophie-Miyo Kersting und Dr. Joachim Junker; Musical Hits
18.45–19.00 Uhr	Nr. 9	Schillerplatz Portugiesische Folkloregruppe
ab 19.00 Uhr	Nr. 64	Stiftsplatz Party Latino
ab 19.00 Uhr	Nr. 33	Stadtmuseum (Theodor-Zink-Museum Wadgasserhof) PCB – die Pälzer Cantry Bänd
ab 19.00 Uhr	Nr. 34	Stadtmuseum (Theodor-Zink-Museum Wadgasserhof) Sebo: E-Gitarre mit Ambiente (abwechselnd mit PCB)
ab 19.00 Uhr	Nr. 35	Stadtmuseum (Theodor-Zink-Museum Wadgasserhof) Schneewald – Spiegelografien von Sebaedin Ameti
ab 19.00 Uhr	Nr. 36	Stadtmuseum (Theodor-Zink-Museum Wadgasserhof) Stadtatelier geöffnet – Künstler:innen der freien Kunst- und Kulturszene der Stadt Kaiserslautern
19.00–19.08 Uhr	Nr. 79	Fruchthalle Konzertsaal Ballettstudio Böhl – Schön ist das Gespensterleben
19.00 Uhr	Nr. 13	mpk – Museum Pfalzgalerie KL Führung „Artists for Nature“

19.00–19.30 Uhr	Nr. 60	Deutschordensaal Sparkasse Kaiserslautern SBO des Landkreises KL e. V. Rainer Furch und Orchester treffen Moby Dick
19.00–20.00 Uhr	Nr. 29	Martinskirche 925 Jahre Hildegard von Bingen – Stationen ihres Lebens entdecken
19.00–22.00 Uhr	Nr. 52	Salon Schmitt Open-Stage-Bühne Innenhof
19.00–23.00 Uhr	Nr. 65	Stiftskirche Weinseliger Klosterhof
19.00–24.00 Uhr	Nr. 68	Japanischer Garten Illumination
19.08–19.12 Uhr	Nr. 80	Fruchthalle Konzertsaal Ballettstudio Böhl – Klassisches Ballett spritzig wie Champagner
19.15–19.30 Uhr	Nr. 81	Fruchthalle Konzertsaal Ballett Dance Center
19.30 Uhr	Nr. 14	mpk – Museum Pfalzgalerie KL Führung „KONKRET Kunst. Von Alditüte bis Zero“
19.30–20.15 Uhr	Nr. 40	Stadtmuseum (Theodor-Zink-Museum Wadgasserhof) Kathrin Lambert & Katharina Hamp – Harmonie in household items
19.35–19.50 Uhr	Nr. 82	Fruchthalle Konzertsaal Tanzensemble Projekt „Film ab!“
19.50–20.00 Uhr	Nr. 83	Fruchthalle Konzertsaal Tanzschule Marquardt feiert 50 Jahre!

 **PRIME TIME 20.00–24.00 UHR**
AM 17. JUNI 2023

20.00 Uhr	Nr. 15	mpk – Museum Pfalzgalerie KL Interaktive Führung mit Anleitung in unterschiedliche Rollen der Kunst- betrachtung zu schlüpfen
ab 20.00 Uhr	Nr. 50	Restaurant & Cocktailbar Copacabana im Fuchsbau Club Latino Show
ab 20.00 Uhr	Nr. 57	Fotowerkstatt Kaiserslautern Live Musik mit „Hot Spots“
20.00–20.30 Uhr	Nr. 61	Deutschordensaal Sparkasse Kaiserslautern SBO des Landkreises KL e. V. Rainer Furch und Orchester treffen Moby Dick
20.00–20.30 Uhr	Nr. 84	Fruchthalle Konzertsaal Pfalztheater Kaiserslautern zu Gast in der Fruchthalle

20.00–20.45 Uhr	Nr. 46	Freimaurerloge Galilei 810 Kurze Vorführungen „Der Zauber des Rituals“
20.00–20.45 Uhr	Nr. 25	Rathaus-Foyer HeartChor Kaiserslautern
20.00–20.45 Uhr	Nr. 70	Hotel ALCATRAZ am Japanischen Garten My Funny Cellotine
20.00–20.45 Uhr	Nr. 48	Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Konzert mit „Die dicken Fische“
20.00–20.45 Uhr	Nr. 22	Pfalztheater Kaiserslautern, Theaterhof/Biergarten Theater-LKW; Ein Mann seiner Klasse
20.00–22.00 Uhr	Nr. 66	Stiftskirche Irish Folk mit ASSANA
20.00–22.00 Uhr	Nr. 37	Stadtmuseum (Theodor-Zink-Museum Wadgasserhof) Michael Geib – Hampelmanns Beerdigung
20.15–21.00 Uhr	Nr. 30	Martinskirche Vokalensemble Terpsichore, Alsenborn
20.30 Uhr	Nr. 16	mpk – Museum Pfalzgalerie KL Führung „Zur Inszenierung von Licht im Kunsthandwerk“
20.30–20.40 Uhr	Nr. 85	Fruchthalle Konzertsaal Tanzensemble „Edelweiß“ feat. „Laut(r)er Perlen“
20.30–21.00 Uhr	Nr. 41	Stadtmuseum (Theodor-Zink-Museum Wadgasserhof) Spanische Klänge mit Antonietta Jana und Georg Lefkidis
20.45–21.15 Uhr	Nr. 86	Fruchthalle Konzertsaal Tom Dewulf, Comedian
21.00 Uhr	Nr. 17	mpk – Museum Pfalzgalerie KL Führung „Artists for Nature“
21.00–21.30 Uhr	Nr. 62	Deutschordensaal Sparkasse Kaiserslautern SBO des Landkreises KL e. V. Rainer Furch und Orchester treffen Moby Dick
21.00–21.45 Uhr	Nr. 26	Rathaus-Foyer Blockflötenorchester Pian’e Forte
21.00–21.45 Uhr	Nr. 71	Hotel ALCATRAZ am Japanischen Garten Cadence & Cascade
21.00–23.00 Uhr	Nr. 31	Open-Air-Bühne St.-Martins-Platz Rock it for your school 2023
21.15–22.00 Uhr	Nr. 49	Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Konzert mit „Die dicken Fische“
21.15–22.15 Uhr	Nr. 42	Stadtmuseum (Theodor-Zink-Museum Wadgasserhof) Die ChansonNetten kommen!
21.20–21.30 Uhr	Nr. 87	Fruchthalle Konzertsaal Begrüßung durch Bürgermeisterin und Kulturdezernentin Beate Kimmel und Dr. Christoph Dammann

21.30–22.00 Uhr	Nr. 23	Pfalztheater Kaiserslautern, Foyerbühne Großes Haus; FRIENDS UNITED: „Best of the 80s unplugged“ (Teil 1)
21.30–22.05 Uhr	Nr. 88	Fruchthalle Konzertsaal Anna Stucky; Lautrer Singer/Songwriterin
22.00 Uhr	Nr. 18	mpk – Museum Pfalzgalerie KL LOUNGE
22.00–22.45 Uhr	Nr. 47	Freimaurerloge Galilei 810 Kurze Vorführungen „Der Zauber des Rituals“
22.00–22.45 Uhr	Nr. 27	Rathaus-Foyer Bigband der Hochschule Kaiserslautern
22.00–22.45 Uhr	Nr. 72	Hotel ALCATRAZ am Japanischen Garten DreamgirlZ
22.00–24.00 Uhr	Nr. 53	UNION-Studio für Filmkunst Es war einmal... der alten Zeiten Ende
22.00–1.00 Uhr	Nr. 74	Fruchthalle Foyer DJ Visio und DJ Heinz Ficktion
22.00–1.00 Uhr	Nr. 95	Fruchthalle Kaiserslautern Roter Saal: Live-Salsa mit Grupo Andare
22.10–22.20 Uhr	Nr. 89	Fruchthalle Konzertsaal Lateinformation der RPTU – „Relight my Fire“
22.15–22.45 Uhr	Nr. 24	Pfalztheater Kaiserslautern, Foyerbühne Großes Haus; FRIENDS UNITED: „Best of the 80s unplugged“ (Teil 2)
22.25–23.25 Uhr	Nr. 90	Fruchthalle Konzertsaal Topact MPNG feat. Tobias Urbanczyk
22.30 Uhr	Nr. 19	mpk – Museum Pfalzgalerie KL Interaktive Führung mit Anleitung in unterschiedliche Rollen der Kunst- betrachtung zu schlüpfen
ab 22.30 Uhr	Nr. 43	Stadtmuseum (Theodor-Zink-Museum Wadgasserhof) JA!ZZevau Kaiserslautern – offene Jam-Session
22.30–24.00 Uhr	Nr. 67	Stiftskirche Raum der Stille
23.25–23.55 Uhr	Nr. 91	Fruchthalle Konzertsaal Gesang mit „For Good“
23.55–0.35 Uhr	Nr. 92	Fruchthalle Konzertsaal Percussion Under Construction – „In memoriam Frank Zappa“

 **LATE NIGHT TIME 0.00–2.00 UHR**
AM 17. AUF 18. JUNI 2023

0.40–0.50 Uhr	Nr. 93	Fruchthalle Konzertsaal Tanzgruppe „Laut(r)er Perlen
0.55 Uhr	Nr. 94	Fruchthalle Konzertsaal Chillout mit Martin Preiser



Infos in der „Stadt KL“-App

Old-/Youngtimer
City-Präsentation
Live-Musik

1. ADAC-Trifels-
Oldtimerwanderung

Kaiserslautern Classics

24. JUNI



Sparkasse
Kaiserslautern



TORPEDO GRUPPE
Mobilist seit 1926

CITYMANAGEMENT
KAISERSLAUTERN



DEINE APP FÜR

KAISERSLAUTERN



Coupons | Events
Einkaufen | Interviews
Stadtplan | und mehr.



CITYMANAGEMENT
KAISERSLAUTERN





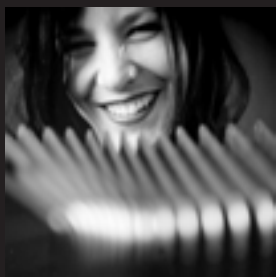
Lange-Nacht-Bus

Lange-Nacht-Bus der SWK unterwegs bei der „Langen Nacht der Kultur“ mit eigenem Programm, keine Fahrkarte, nur mit Eintrittsarmbändchen nutzbar.

Fahrplan



Stadtmitte, Martin-Luther-Straße	19.15	20.00	20.45	21.00	22.15	23.00
Hilde-Mattauch-Platz	19.19	20.04	20.49	21.34	22.19	23.04
Ersatzhaltestelle Tipico, Barbarossastraße	19.23	20.08	20.53	21.38	22.23	23.08
Hauptbahnhof A	19.25	20.10	20.55	21.40	22.25	23.10
Rosenstraße	19.28	20.13	20.58	21.43	22.28	23.13
Stadtmitte, Maxstraße	19.32	20.17	21.02	21.47	22.32	23.17
Benzinoring	19.35	20.20	21.05	21.50	22.35	23.20
Pfalzgalerie	19.36	20.21	21.06	21.51	22.36	23.21
Ludwigstraße	19.40	20.25	21.10	21.55	22.40	23.25
Stadtmitte, Martin-Luther-Straße	19.45	20.30	23.15	22.00	22.45	23.30



zu Nr. 2, Bildquelle: Alexandra Maas

Bildquelle: Stadt Kaiserslautern

Lange-Nacht-Bus

 Nr. 2

19.15–19.45 Uhr

Alexandra Maas, Akkordeonistin

Alexandra Maas, Akkordeonistin von french touch ist mit dabei im Lange-Nacht-Bus. „Alex spielt Akkordeonmusik – französische Musettes, Tangos, Weltmusik, facettenreich und vielschichtig über einer melancholischen Grundstimmung.“



Der Lautrer Nachtbus

Für unsere Nachtschwärmer

Von Freitag auf Samstag und
Samstag auf Sonntag ab Mitternacht
meist stündlich in alle Stadtteile
und in die meisten Umlandgemeinden.

Info-Tel.: (0631) 8001-5000

www.swk-kl.de





zu Nr. 4, Bildquelle: Vocalis

4 Nr. 3

20.00–20.30 Uhr

Alexandra Maas, Akkordeonistin

(siehe Nr. 2)

4 Nr. 4

20.45–21.15 Uhr

Vocalis – ein Chorporträt

Chorleiter: Tobias Markutzik

Vocalis besteht seit rund 25 Jahren. Der moderne gemischte Chor des AGV Liederkranz Sambach singt sowohl Popsongs als auch Gospels, Schlager, Evergreens und Filmmelodien. Titel wie „Don’t Stop Me Now“, „Fix You“, „Shallow“ oder „Man in the Mirror“ sind typisch für das vielseitige Vocalis-Repertoire. Auch Schlager und Deutschpop wie „Freiheit“, „Bonnie & Clyde“ oder ein Udo-Jürgens-Medley werden gerne gesungen und kommen beim Publikum gut an. Chorleiter und Pianist in Personalunion ist Tobias Markutzik, der auch einen Großteil der Arrangements selbst schreibt. www.vocalis-sambach.de

4 Nr. 5

21.30–22.00 Uhr

Vocalis – ein Chorporträt

Chorleiter: Tobias Markutzik

(siehe Nr. 4)



Tipps für Kinder:

Nr. 8, Nr. 9, Nr. 11, Nr. 20, Nr. 28, Nr. 32, Nr. 36, Nr. 37, Nr. 38, Nr. 55, Nr. 56, Nr. 58, Nr. 59, Nr. 60, Nr. 63, Nr. 68, Nr. 76, Nr. 77, Nr. 78, Nr. 79, Nr. 80, Nr. 81, Nr. 82, Nr. 83

... sind alle mit dem „für KIDS“-Logo versehen.

17.6.



Bildquelle: Marie Marschall

■ Nr. 6

22.15–22.45 Uhr

„Coco Clownesse – Chanson und Comedy Burlesque“

Eine Clownin der Sinnlichkeit, die ihre augenzwinkernde Botschaft auf Europas Bühnen versprüht und ihr Publikum mit Herz, Witz und Sexappeal durch die moderne Zotenkunst führt. Eine schimmernde Perle für alle, die den erotischen Charme des Humors zu schätzen wissen und prickelndes Amüsement genießen wollen.

■ Nr. 7

23.00–23.30 Uhr

„Coco Clownesse – Chanson und Comedy Burlesque“

(siehe Nr. 6)

Programmbroschüre
„Lange Nacht der Kultur“
auch digital auf Ihr Smartphone!

Ab 15. Juni
komplettes
Programm auch
im Geoport
der Stadt!





Bildquelle: Folkloregruppe Rancho Folclório de K'Lautern

LANGE NACHT DER KULTUR 2023

ECE Marketplaces GmbH & Co. KG Mall „K in Lautern“

Fackelrondell
Eintritt frei


 Nr. 8
14.30 Uhr



Flashmob mit der portugiesischen Folkloregruppe –Tanz verbindet...
„Die Wurzeln gehören nicht der Vergangenheit an. Die Wurzeln sind unsere Zukunft und tragen uns voran. Sie vereinen uns mehr als sie uns trennen und fördern die Kreativität, sorgen für eine kulturelle Bereicherung, den Dialog zwischen den Völkern – und den Frieden. Trotz Isolation, die wir gezwungenermaßen erleben mussten, hält die Kultur des Volkes dem Stand. Und GEMEINSAM werden wir versuchen, die Zukunft zu gestalten.“ – übersetzt aus dem Portugiesischen.
Die portugiesische Folkloregruppe aus Kaiserslautern setzt sich seit 1976 dafür ein, mit Tänzen die Folklore der Region des Alto Minho im Nordwesten Portugals auch im Gastland Deutschland aufrecht zu erhalten. Die Region ist charakteristisch für ihre Lebensfreude und Energie, die sich besonders in den prächtigen Farben der Trachten und in der Dynamik der Tänze widerspiegeln. Lassen Sie sich also von der Lebensfreude Nordportugals verführen.

Schillerplatz

Eintritt frei

 Nr. 9
18.45–19.00 Uhr



Portugiesische Folkloregruppe
Auch auf dem Schillerplatz bietet sich die Möglichkeit, sich von den Volkstänzen Nordportugals mitreißen zu lassen und in die bunte Welt der portugiesischen Folklore einzutauchen.

17.6. LANGE NACHT DER KULTUR



zu Nr. 13, Thomas Wrede, Rhongletscher II, Triptychon, 2018, Pigmentdruck, 120 x 170 cm, Foto: Thomas Wrede, © VG-Bildkunst Bonn 2023

mpk, Museum Pfalzgalerie Kaiserslautern

Museumsplatz 1

Eintritt: siehe Seite 2

mpk
MUSEUM PFALZGALERIE KAISERSLAUTERN

Das Museum Pfalzgalerie Kaiserslautern beteiligt sich in der „Langen Nacht der Kultur“ mit den Ausstellungen „Artists for Nature“ und „KONKRET Kunst. Von Alditüte bis Zero“. Im Fokus stehen die Themen Wahrnehmung und Aufmerksamkeit. Wie erleben wir Kunst und wie nehmen wir Naturästhetik und Klimawandel wahr?

Mit der Privatsammlung Scheid wird ein breites Spektrum konkreter Kunst präsentiert, das von Farbfeldmalerei über Optical Art bis zur geometrischen Kunst reicht. In der Ausstellung „Artists for Nature“ versammelt das mpk sieben Positionen zeitgenössischer Künstler:innen, die sich kritisch mit unserem Verhalten der Natur gegenüber auseinandersetzen.

Erleben Sie das mpk mit interaktiven Führungen zu den jeweiligen Ausstellungen, einer Lounge und seinem offenen Atelier, um Einblicke in künstlerische Techniken zu erhalten.

Nr. 10

18.00 Uhr

Führung „KONKRET Kunst. Von Alditüte bis Zero“

Fenja Heimann (Sonderausstellung)

Es ist ein Erlebnis zu erfahren wie sehr die Konkrete Kunst die Wahrnehmung herausfordert und unsere Körpersinne anspricht. Laufzeit bis zum 3. September 2023.

Nr. 11

18.00–21.30 Uhr

Offenes Atelier –

„Sich ausprobieren mit Ton oder im Siebdruckverfahren“

Im mpk Atelier kann sich ein Eindruck von unserem aktuellen Workshop Angebot verschafft werden.





zu Nr. 13, Betty Beier, Bürgerscholle: Kivalina (8) Fundstücke, Acryl, GFK, H 12 cm x B 100 cm x T 55 cm bzw. 90 cm, 2020
Fundort der Abnahme und Datum: Kivalina/Alaska, Juni 2010,
Foto und © Betty Beier

1 Nr. 12

18.30 Uhr

Führung „Von der Linienführung im Kunsthandwerk“

Dr. Svenja Kriebel (Sammlung)

In Gegenüberstellung zur Konkreten Kunst werden einzelne Werke des Kunsthandwerks von der Sammlungsleiterin vorgestellt.

1 Nr. 13

19.00 Uhr

Führung „Artists for Nature“

Dr. Annette Reich (Sonderausstellung)

In der Führung der Kuratorin werden einzelne Positionen der Künstler:innen (Betty Beier, Julius von Bismarck, Lukas Marxt, Gabriela Oberkofler, Johanna Reich, Stefan Vogel, Thomas Wrede) vorgestellt. Laufzeit bis zum 24. September 2023.

1 Nr. 14

19.30 Uhr

Führung „KONKRET Kunst. Von Alditüte bis Zero“

Fenja Heimann (Sonderausstellung)

(siehe Nr. 10)

1 Nr. 15

20.00 Uhr

Interaktive Führung mit Anleitung in unterschiedliche Rollen der Kunstbetrachtung zu schlüpfen. Welche interessanten Ansichten bieten mir die Perspektiven anderer?

1 Nr. 16

20.30 Uhr

Führung „Zur Inszenierung von Licht im Kunsthandwerk“

Dr. Svenja Kriebel (Sammlung)

Welche Rolle spielt das Licht im Kunsthandwerk? Anhand ausgewählter Werke gibt die Sammlungsleiterin faszinierende Einblicke.

1 Nr. 17

21.00 Uhr

Führung „Artists for Nature“

Dr. Annette Reich (Sonderausstellung)

(siehe Nr. 13)



zu Nr. 11/12/14 u. 18, Josef Albers, Never before J, zu Nr. 20,
1976, Farbserigraphie auf white Arches, 27,9 x 30,5 cm (Bild); 48,3 x 50,8 cm (Blatt); Foto: Raphael © Mechthild Schneider
Maass, © VG Bild-Kunst, Bonn 2023

Nr. 18
22.00 Uhr

Lounge

In Anlehnung an die Ausstellung KONKRET Kunst werden die Wände des unteren Foyers durch einen „visual act“ mit Versatzstücken der Ausstellung bespielt. Der „visual act“ wird musikalisch begleitet.

Nr. 19
22.30 Uhr

Interaktive Führung mit Anleitung in unterschiedliche Rollen der Kunstbetrachtung zu schlüpfen. Welche interessanten Ansichten bieten mir die Perspektiven anderer?

SWR Studio

Emmerich-Smola-Platz 1
Eintritt: siehe Seite 2



Nr. 20
16.00 Uhr

Familienkonzert mit der Deutschen Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern

Für Kinder ab 5 Jahren; Dauer: ca. 1 Stunde



SOMMERTRÄUME

Dirigent: Nikolas Nägele

Moderation: Ingrid Hausl

„Die einen schlafen, die anderen träumen.

Die einen schnarchen, andere reimen.

Hier ein Schlummer, dort ein Tanz – wer nicht schläft macht Firlefanz.

Was machst du? Liegst traumlos da? Oder kommst den Feen nah?

Spielst mit Elfen, geisterhaft? Suchst im Wald den Zaubersaft?

Heute Nacht gibt's Witz und Spaß. Wer ist wer und was ist was?“

Wer meint, laue Sommernächte seien ruhig und still, der sollte mit uns mitkommen. Denn Feen, Elfen und Nachtwandler kommen im Mondlicht auf so manchen Spaß. Die Deutsche Radio Philharmonie entführt dich mit Mendelssohns Musik in die zauberhafte Welt von Shakespeares „Sommernachtstraum“. Mit Poesie und Fantasie,

LANGE NACHT DER KULTUR



zu Nr. 21, Bildquelle: Pfalztheater Kaiserslautern

Wortwitz und Klangbildern erleben wir ein Konzert zwischen Traum und Wirklichkeit. „Sag mir, träumtest du derlei? Oder warst du doch dabei?“

Eintritt mit Eintrittsarmbändchen „Lange Nacht der Kultur“ (siehe Seite 2), alternativ Eintrittskarten nur für das Konzert: Erwachsene 11,- €, Kinder 6,- €, Familienkarte 22,- € (bis 4 Personen) unter Tel. 0631 / 36228 395 53

Pfalztheater Kaiserslautern

Willy-Brandt-Platz 4–5

Eintritt: siehe Seite 2

Auf der Werkstattbühne:
(begrenzt Platzangebot: 99 Plätze)

**pfalz
theater**

Nr. 21

18.00 Uhr

„Blueprints“, Tanzabend

Choreographie: Davide Benigni, Evan Macrae Williams,
Vincenzo Minervini

Mit: Tanzensemble des Pfalztheaters

Im Tanzabend „Blueprints“ erhalten drei Tänzer des Tanzensembles des Pfalztheaters die Möglichkeit, eine eigene Choreographie auf die Bühne zu bringen. Vom Konzept – der künstlerischen Blaupause (engl. „Blueprint“) – bis hin zur Umsetzung derselben im engen Austausch mit den Tänzer:innen und den Gewerken des Hauses erleben sie sich als umfassend verantwortliche Künstler:innen. In ihrer jeweils eigenen Sprache verleihen sie ihrer Vision Ausdruck und loten sie in all ihren Facetten aus.

„Blueprints“ ist eine reguläre Vorstellung des Tanzabends auf der Werkstattbühne.

Die ersten 10 Besucher:innen mit Lange-Nacht-Bändchen erhalten freien Eintritt zur Vorstellung. Karten an der Abendkasse.

17.6.

zu Nr. 23, © Alexander Roth



zu Nr. 22, Bildquelle: Pfalztheater Kaiserslautern

Theater-LKW im Theaterhof/Biergarten:

■ Nr. 22

20.00–20.45 Uhr

„Ein Mann seiner Klasse“. Aktion des Schauspielensembles zu Christian Barons autobiographischem Roman

Mit dem autobiographischen Roman „Ein Mann seiner Klasse“ hat der aus Kaiserslautern stammende Autor Christian Baron seit dem Erscheinen im Jahr 2020 anhaltendes Aufsehen und Interesse erregt. Das Buch erzählt von einer Kindheit in Armut und zeitweise Hunger, von Gewalt in der Familie und vom Versuch, dem allen zu entkommen und durch Bildung einen anderen Weg einzuschlagen. Und natürlich ist es eine Geschichte aus Kaiserslautern, eine Geschichte, die sich mitten in unserer Stadt in den gar nicht so weit zurückliegenden 1990er Jahren abspielte. Christians Barons Text erschüttert und bewegt. Korrespondierend zur entstehenden Theaterproduktion am Pfalztheater plant das Schauspielensemble, mit einem Theater-LKW und einem kleinen Programm aus Show, Lesungen und Talks an verschiedenen Orten in Kaiserslautern aufzutreten und mit den Menschen vor Ort ins Gespräch zu kommen. Dieser Theater-LKW wird in der „Langen Nacht der Kultur“ ab 20.00 Uhr im Theaterhof Station machen.

Foyerbühne im Großen Haus:

■ Nr. 23

21.30–22.00 Uhr

FRIENDS UNITED: „Best of the 80s unplugged“ (Teil 1)

Sabrina Roth, Stephan Hugo und Bernd Schreiber verbindet nicht nur eine musikalische Freundschaft, sie sind sich auch privat einig: „Über eine schwere Krise helfen Familie, echte Freunde und gute Musik!“ So starteten sie zu Beginn der Corona-Pandemie ihr Akustik-Musik-Projekt „FRIENDS UNITED“.

Was im März 2020 begann, entwickelte sich schnell zu einem fantastischen musikalischen Projekt, das mittlerweile fünf großartige Akustik-Musikvideos veröffentlicht hat. Sabrina Roth (Gesang, Flöte, Percussion) stellt ihre Vielseitigkeit bei den unterschiedlichsten Bands unter Beweis – so ist sie im Jazz („Sabrina Roth Band“) genauso wie im Blues Rock („Bree Johnson Group“) zu Hause. Stephan Hugo

LANGE NACHT DER KULTUR



zu Nr. 25, Bildquelle: HeartChor

(Gesang, Gitarre) ist u. a. durch die Formation „Winterland“ und als Frontmann der Tribute-Band „Billy Bowie“ einem breiteren Publikum bekannt. Bernd Schreiber (Gesang, Bass) ist seit vielen Jahren in den verschiedensten Genres unterwegs – egal ob Fusion („Four“), Rock („Christopher Wüst Band“) bis hin zum Hardrock („Winterland“). Zu ihren Live-Auftritten laden sich die Drei zur Verstärkung gerne den einen oder anderen musikalischen Gast und Freund ein – lassen Sie sich überraschen.

Begeben Sie sich mit FRIENDS UNITED zurück in die achtziger Jahre und feiern Sie zusammen mit den Musikern – sozusagen UNITED – dieses besondere musikalische Jahrzehnt.

■ Nr. 24

22.15–22.45 Uhr

FRIENDS UNITED: „Best of the 80s unplugged“ (Teil 2)

(siehe Nr. 23)

Rathaus-Foyer

Willy-Brandt-Platz 1

Eintritt: siehe Seite 2

■ Nr. 25

20.00–20.45 Uhr

HeartChor Kaiserslautern

Leitung: Michael Weickenmeier

Der HeartChor Kaiserslautern ist mit fast 50 Aktiven der größte Pop- und Rock-Chor der Stadt. Im Programm sind sowohl aktuelle Hits als auch Klassiker der Pop- und Rockgeschichte seit den 60er Jahren, von Simon & Garfunkel über Peter Gabriel, Ed Sheeran, Journey, Queen, Adele, John Lennon, Rainbow, a-ha, Robbie Williams und anderen. Manchmal rockig, manchmal nachdenklich, oft mit passender Choreografie, immer mit selbstgeschriebenen Arrangements.

Ganz im Sinne von „Let me entertain you“ wird der HeartChor das Rathaus rocken.

LANGE NACHT DER KULTUR



zu Nr. 26,
Bildquelle: Miriam Grapp



zu Nr. 27,
Bildquelle: Matthias Frank

■ Nr. 26

21.00–21.45 Uhr

Recorders: small and great! – Blockflötenorchester Pian’e Forte

Leitung: Miriam Grapp

Es wird einfach nur in ein Stück Holz gepustet und „Hänschen klein“ gespielt – so sieht das Klischee der Blockflöte aus. Das Image der Blockflöte ist nach wie vor noch nicht sehr beliebt und bei vielen löst allein der Begriff unmittelbar die Erinnerung an leidvolle Stunden im Musikunterricht aus. Hiermit will das Blockflötenorchester Pian’e Forte aus Kaiserslautern aufräumen. Gegründet wurde Pian’e Forte vor 30 Jahren von Maren Radbruch und seit 10 Jahren steht es unter der Leitung der Blockflötistin Miriam Grapp. Im Laufe dieser Jahre hat sich Pian’e Forte kontinuierlich weiterentwickelt und ist zu einem der führenden Blockflötenorchester im südwestdeutschen Raum geworden. Besonders kennzeichnend ist der Klang des Ensembles: Samtweich wie eine Orgel, aber auch strahlend hell ohne schrill zu sein. Dies wird ermöglicht durch eine sehr vielfältige Besetzung, die das gesamte Spektrum der Blockflöteninstrumente umfasst: von der kleinen Sopranino-Blockflöte bis hin zur über zwei Meter hohen Subkontrabass-Blockflöte.

In dem Konzert mit dem Titel „Recorders: small and great!“ möchte Pian’e Forte einen repräsentativen Überblick über die klanglichen und musikalischen Möglichkeiten eines Blockflötenorchesters bieten. Auf dem Programm stehen Musik der Renaissance und des Barock, aber auch eigene Arrangements von Werken aus der Romantik und zeitgenössische Kompositionen für Blockflötenorchester. Es erklingen Werke von u. a. Josquin Desprez, Giovanni Gabrieli, Johann Sebastian Bach, Joseph Rheinberger, Lance Eccles und Rosemary Robinson.

■ Nr. 27

22.00–22.45 Uhr

„Tribute to Glenn Miller“

Die Bigband der Hochschule Kaiserslautern erinnert an die große Zeit der klassischen Bigband. Ein Set mit Glenn Miller Stücken. Darunter Pennsylvania 6-5000, Chattanooga Choo Choo und Tuxedo Junction. Ob klassischer Swing, lateinamerikanische Klänge, Funk oder Rock – die Bigband der Hochschule Kaiserslautern widmet sich seit Ihrer Gründung im Jahr 1994 den verschiedenen Spielarten der Bigband-Musik. Unter den individuell für den jeweiligen Auftritt zusammen-



gestellten Songlisten finden sich sowohl Instrumental- als auch Gesangsstücke.

In der Bigband spielen Student:innen oder Mitarbeiter:innen der Hochschule, aber von Anfang an spielten auch viele „HS-fremde“ Musiker:innen mit, die teilweise aus dem weiteren Umland kommen. Als Hausband spielt die Bigband natürlich bei vielen Veranstaltungen der Hochschule Kaiserslautern. Darüber hinaus ist die Band immer wieder bei Veranstaltungen in der Stadt und der näheren Umgebung zu erleben.

Herzlich digital und Fraunhofer-Institut für Techno- und Wirtschaftsmathematik ITWM

Schillerplatz
Eintritt frei



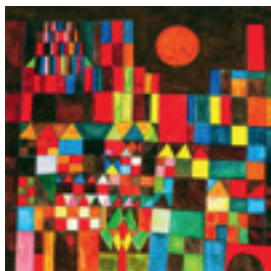
Nr. 28

ab 18.00 Uhr

Selfiekunst – mit KI aus Lautern zum echten Van Gogh werden

Eine kreative Software des Fraunhofer ITWM lässt euer Selbstportrait direkt vor Ort bei der #LN8dK zum Kunstwerk werden. Wer in die Kamera schaut, erscheint auf dem Monitor als lebendiges Gemälde – KI-Kunst auf Knopfdruck. Zur Auswahl stehen z. B. der Stil von Paul Klee, Gustav Klimt oder Vincent van Gogh.

Kommt zum Schillerplatz – auch als Gruppe – und werdet mit unserer „Lautrer Kunst-KI“ selbst zum Gemälde bzw. lasst die Software kreativ werden! Ausgedruckt oder als Bilddatei könnt ihr die Bilder natürlich auch mitnehmen. Zusätzlich erscheinen alle Portraits auf mehreren Herzlich digitalen Social Walls (u. a. auch im Museum Pfalzgalerie), und verknüpfen damit wieder Besucher:innen, Veranstaltungsorte und „Daheimgebliebene“.



Bildquelle: Fraunhofer ITWM



LANGE NACHT DER KULTUR



zu Nr. 29,
Bildquelle: Martinskirche



zu Nr. 30,
Bildquelle: Vokalensemble

Martinskirche

St.-Martins-Platz
Eintritt frei



Nr. 29

19.00–20.00 Uhr

925 Jahre Hildegard von Bingen – Stationen ihres Lebens entdecken

Ein Rundgang mit verschiedenen Stationen vorbereitet von der
Stiftskirchengemeinde und der Gemeinde St. Martin.

Nr. 30

20.15–21.00 Uhr

Vokalensemble Terpsichore, Alsenborn

Leitung: Otmar Buch

Lieder aus der Zeit der Renaissance bis zur Moderne.

Open-Air-Bühne St.-Martins-Platz

Emmerich-Smola-Musikschule und Musikakademie

St.-Martins-Platz

Eintritt frei



Nr. 31

21.00–23.00 Uhr

Rock it for your school 2023

Bereits zum vierten Mal heißt es am 17. Juni im Rahmen der „Langen Nacht der Kultur“ für junge Bands aus Kaiserslautern: einstöpseln und losrocken. Das Schulband-Festival der Emmerich-Smola-Musikschule und Musikakademie auf dem St.-Martins-Platz präsentiert den frischen Nachwuchs in Sachen Live-Acts. Ob als Duo oder in großer Formation, ob mit eigenen Songs oder Covers: jede Band präsentiert ihren eigenen Sound und Stil. Im Vordergrund steht dabei der Spaß und das gemeinsame Gestalten eines jungen, frischen und lauten Festivals. Rock it!



zu Nr. 31, Bildquelle:
Max Punstein



zu Nr. 32, © Ina Bartenschlager

zu Nr. 33,
Bildquelle: Mario Bissinger

Stadtmuseum (Theodor-Zink-Museum | Wadgasserhof)

Steinstraße 48
Eintritt: siehe Seite 2



Theodor-Zink-Museum | Wadgasser Hof
STADTMUSEUM
KAISERSLAUTERN

Nr. 32

18.30 Uhr, Wadgasserhof

BELLEVILLE IM 5-VIERTEL-TAKT – Straßen-Performance der „Troupe Belleville“

Projektleitung: Ina Bartenschlager und Claudia Rieger

Ausgerechnet Fünf! Dabei sind doch vier Viertel normal! Ah, les Français – bleu, blanc, rouge, vert et noir! Ungrau und taktlos umkreist die „Troupe Belleville“ die Viertel-Kultur. Eine Straßen-Performance, in der fünf Lautrer Stadtteile zu Wort kommen, mal laut, mal poetisch, mal völlig berechnend. „Take five“ – schon der Jazzer Dave Brubeck wusste, wie spannend „ungerade“ sein kann. Also, schön im Rhythmus bleiben...



Nr. 33

ab 19.00 Uhr, Wadgasserhof

PCB – die Pälzer Cantry Bänd

Es musizieren:

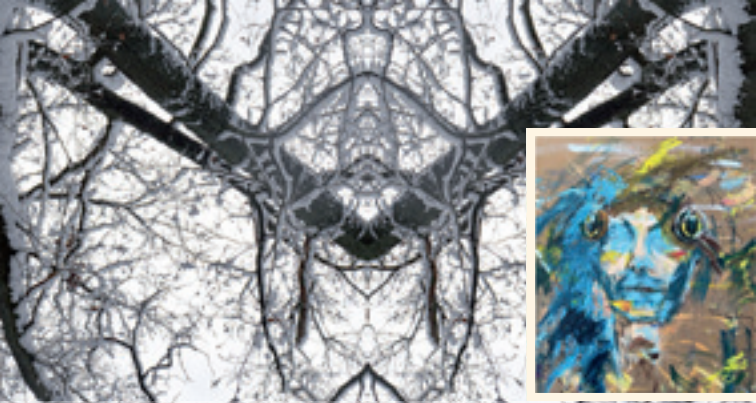
Tino „Little Joe“ Schreck; Michael „Middle Joe“ Bissinger;

Mario „Big Joe“ Bissinger und Cornelius „Doc Moliday“ Molitor

Die Lieder der „Pälzer Cantry Bänd“ haben Sie bestimmt schon mal gehört – wahrscheinlich aber nur die Coverversionen in englischer Übersetzung. Die vier sympathischen Jungs vom Land präsentieren Ihnen jetzt die Originalversionen dieser Songs – uff pälzisch!

Die Pälzer Cantry Bänd ist eine „kuriose Truppe mit dem Zeug zur Kultcombo“. „Unbekümmert, fröhlich, deftig, bildhaft und überzeugend“ präsentiert sie „witzige Musik, schön unernst, schräg und immer authentisch“ (alle Zitate aus der RHEINPFALZ).

In der kurzen Zeit ihres Bestehens konnte die Pälzer Cantry Bänd bereits einige Erfolge verbuchen, z. B. den Gewinn des Publikumspreises im Wettbewerb „Lied für Lautern“ oder auf Anhieb den zweiten Platz im traditionsreichen Mundartwettbewerb Dannstadter Höhe. Erfolgreiche Auftritte wurden u. a. im Cotton Club Kaiserslautern (hier zusammen mit dem aus dem TV bekannten Puschelmikrofon-Reporter „Alfons“) und im SWR Studio Kaiserslautern absolviert.



zu Nr. 35, © Sebaedin Ameti

■ Nr. 34

ab 19.00 Uhr, Wadgasserhof (Innenraum EG)

Sebo: E-Gitarre mit Ambiente – abwechselnd mit PCB (siehe Nr. 33)

■ Nr. 35

ab 19.00 Uhr, Erdgeschoss des Wadgasserhofs

Schneewald – Spiegelografien von Sebaedin Ameti

Fotograf: Sebaedin Ameti

Sebaedin Ameti ist seit 2008 leidenschaftlicher „Baum-Fotograf“. Er bearbeitet seine fotografischen Werke mit einer Spiegeltechnik, durch die er märchenhafte Gesichter, fragile Architekturen oder fantastische Fabelwesen in den Naturaufnahmen sichtbar macht.

Am 22. Juli 2022 wurde im Stadtmuseum Kaiserslautern im Rahmen der Ausstellung „Im Wald“ Ametis Reihe „Waldgeist“ eröffnet. Der Künstler hatte über ein Jahr akribisch und mit aufmerksamem Blick den natürlichen Zyklus des Pfälzerwaldes dokumentiert und die Ergebnisse in Spiegelografien umgewandelt. Es folgte die Ausstellung „Spieglein, Spieglein auf dem Baum“ vom 3. März 2023 bis zum 3. Mai 2023 an der Volkshochschule Kaiserslautern mit neuen Spiegelografien.

In der „Langen Nacht der Kultur“ wird mit „Schneewald“ ein Teil der Werke aus der Ausstellung „Spieglein, Spieglein auf dem Baum“ im Wadgasserhof des Stadtmuseums gezeigt: Die eisig-schönen Impressionen der winterlichen Natur werden auf die Wände projiziert. Dazu spielt Ameti live seine stimmungsvollen Eigenkompositionen. Die Freunde der Spiegelografie können sich zurücklehnen und in eine magische Reise durch das geheimnisvolle Königreich des Winters eintauchen, die es so noch nicht gegeben hat...

■ Nr. 36

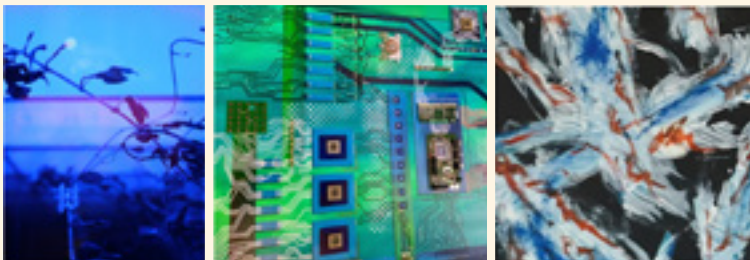
ab 19.00 Uhr, im Obergeschoss des Wadgasserhofs

Die Stadtateliers sind geöffnet zur „Langen Nacht der Kultur“

2023 beherbergt der Wadgasserhof das Stadtatelier. Vier Künstlerinnen und Künstler aus der freien Kunst- und Kulturszene der Stadt wurden aus zahlreichen Bewerbungen ausgewählt und gewähren den Besucher:innen spannende Einblicke in aktuelle Kunstprojekte, ihre Arbeitsweisen und ihre Inspirationen.



LANGE NACHT DER KULTUR 17.6.



zu Nr. 36, Bildquelle: Karin Maria Haase

Karin Maria Haases Malerei überzeugt durch enorme Versiertheit in Technik und Komposition. Mit einem scharfen Blick für das Wesentliche arbeitet sie die Quintessenz einer Persönlichkeit heraus.

Katharina Hamp fordert mit ihren Mixed Media-Rauminstallationen den Blick heraus. Ihre ungewöhnliche und kritische Auseinandersetzung mit der Betrachtungsweise von Natur und Lebewesen schafft Raum für neue Seherlebnisse.

Susanne Freiler-Höllingers Elektronik-Kunst besticht durch technische Elemente, kombiniert mit Malerei. So vereinen zum Beispiel Frauenportraits ein klassisch-schönes Gesicht mit einem roboterhaften Hinterkopf, auf dem Leiterplatten hervortreten.

Erik Iselborns Interesse gilt den vielschichtigen Beziehungen zwischen Raum und Mensch. Er experimentiert mit verschiedenen Techniken und sucht das konzentrierte Arbeiten im Atelier und den Austausch mit den anderen Künstlerinnen, um seine künstlerische Handschrift und seine Kreativität in der Malerei weiter zu schärfen.

Die vier Künstlerpersönlichkeiten sind von einer Jury aus zahlreichen Bewerberinnen und Bewerbern ausgewählt worden. In der „Langen Nacht der Kultur“ können Sie das Stadtatelier besuchen, die bisher entstandenen Werke bestaunen und mit den Künstlerinnen und Künstlern in direkten Austausch treten. Lassen Sie sich überraschen!

■ Nr. 37

20.00–22.00 Uhr, Wadgasserhof
„Hampelmanns Beerdigung“

Kurator: Michael Geib

Zum letzten Mal sind heute die schrillen Hampelmänner im Wadgasserhof zu sehen. Zum Abschluss bietet Kurator Michael Geib jeder Besucherin und jedem Besucher an, sich ganz persönlich von ihrem/seinem Lieblingshampelmann zu verabschieden.

© Michael Geib



17.6.



zu Nr. 39,
Bildquelle: Sabine Heinlein

zu Nr. 40, © Mark Luis

■ Nr. 38

18.30 Uhr, Theodor-Zink-Museum, Foyer

Der FCK zu Gast im Stadtmuseum

25 Jahre Meisterschaft 1998 – 70 Jahre Meisterschaft 1953



■ Nr. 39

18.30–19.15 Uhr, Theodor-Zink-Museum, Scheune

„WeibsBilder“

Sopranistin: Sabine Heinlein, Pianistin: Anna Anstett, Maler: Rudolf Blanz

Hinter diesem Titel verbirgt sich ein kurzweiliges Programm in Farbe und Ton! Der in Kaiserslautern/Erbenbach lebende Architekt und Kunstschaffende Rudolf Blanz hat in seinen Bildern unterschiedliche Wesenszüge von Frauen festgehalten.

Mittels verschiedener Techniken (Aquarell/Öl/Acryl/Zeichnung/etc.) zeigt er verschiedene Charaktere auf. Von anmutig schüchtern bis hin zu erotisch..., wie Frauen halt so sind. Die Sopranistin Sabine Heinlein aus Enkenbach-Alsenborn und die Pianistin Anna Anstett aus Kaiserslautern untermalen und begleiten die in den Bildern dargestellten Wesenszüge zusätzlich musikalisch und mit Texten. Von charmant bis hin zu egozentrisch und narzisstisch..., wie Frauen halt so sind.

■ Nr. 40

19.30–20.15 Uhr, Theodor-Zink-Museum, Scheune

Kathrin Lambert & Katharina Hamp – Harmony in household items

Soundperformance mit Haushaltsgegenständen und Stimme.

Kathrin Lambert und Katharina Hamp werden mithilfe von alltäglichen Haushaltsgegenständen und mit dem Einsatz von Stimme eine hypnotische Klanglandschaft erschaffen. Feministische Texte, die sich mit der Rolle der Hausfrau auseinandersetzen, werden in die dronigen, geloopten Klänge der verstärkten Gegenstände zu einer dichten, flüssigen Komposition verwoben.



zu Nr. 38, Bildquelle: FCK

LANGE NACHT DER KULTUR



zu Nr. 41,
Bildquelle: Georg Lefkidis



zu Nr. 42,
Bildquelle: Monika Rahm

■ Nr. 41

20.30–21.00 Uhr, Theodor-Zink-Museum, Scheune

„Spanische Klänge“

Gesang: Antonietta Jana

Klavier: Georg Lefkidis

Kunstvoll überarbeitete Volksmelodien finden sich hier zusammen. Die „Siete Canciones Populares Españolas“ von **Manuel de Falla** und die „Suite Española“ von **Isaac Albéniz** werden Sie auf eine Reise von Granada bis Kuba mitnehmen und von Liebe, Rache und Sehnsucht erzählen.

Antonietta Jana studierte in Frankfurt a. M., Karlsruhe und Wien. Zu ihrem Repertoire gehören zahlreiche Opern, Oratorien und Kantaten, aber auch Filmmusik und Musicals. Georg Lefkidis erhielt sein Diplom in Thessaloniki. Neben Barock und Romantik spielt er auch modernere Komponisten, wie Ginastera oder Abreu.

■ Nr. 42

21.15–22.15 Uhr, Theodor-Zink-Museum, Scheune

Die ChansonNetten kommen!

ChansonNetten: Nadine Kuschka und Monika Rahm

Am Klavier: Yi-Yu Chen

Aber... sind sie auch nett? Nun, sie sind Frauen, das sagt schon alles. Liebevoll, verliebt, enttäuscht, eifersüchtig, böse, genervt, verschämt – mit Herz, Witz und spitzer Zunge präsentieren sie die vielfältigen Facetten der weiblichen Gefühls- und Erlebniswelt, welche – wie sollte es anders sein – zahlreiche Fragen aufwirft:

Wie heiß dürfen Küsse sein? Darf man einer eifersüchtigen Frau in die Quere kommen? Wann zieht man einen Schluss-Strich? Wie viele Männer braucht es, bis endlich die große Liebe kommt? Welchen Kick bekommt FRAU beim „mausen“?

Antworten geben Chansons und Lieder von Benatzky, Lehár über Weill und Hollaender, die von den ChansonNetten wirkungsvoll in Szene gesetzt werden.

■ Nr. 43

ab 22.30 Uhr, Theodor-Zink-Museum, Scheune

JA!ZZevau Kaiserslautern – offene Jam-Session

17.6.



zu Nr. 44, Bildquelle: Jan Hirtz:
Mike Geffner / Inspired Word NYC

Pälzer Bagage e. V.

Bismarckstr. 35
Eintritt frei

■ Nr. 44
18.30–22.00 Uhr

Jam-Session im Krümmer mit Jan Hirtz

Jan Hirtz ist ein leidenschaftlich guter Musiker und eröffnet mit einem kleinen Soloprogramm den Abend. Er spielt E-Bass und schafft mit einer Loopstation und einer Effektbatterie bewegende Klänge und wundervolle Musik; von Jazz zu Funk oder einfach nur Ambient. Jeder der Lust hat mit zu musizieren, kann ein Instrument mitbringen und nach der Soloeinlage mit einsteigen.

An den Wänden: TTF presents LAYERS, a STREETART exhibition.

Freimaurerloge Galilei 810

Augustastr. 2
Eintritt frei



■ Nr. 45
18.00–18.45 Uhr

„Der Zauber des Rituals“

Um kaum eine andere Vereinigung ranken sich so viele Mythen und Legenden wie um den Bund der Freimaurer; im Zentrum des Interesses steht dabei oft das freimaurerische Ritual. Doch was hat es mit den Ritualen eigentlich auf sich, und warum zelebrieren Freimaurer überhaupt Rituale? Die Lautrer Freimaurer möchten Ihnen im Rahmen von kurzen Vorführungen einen Einblick in die zauberhafte Welt von Ritualen geben.

Im Anschluss an die Vorführungen können die Logenräume besichtigt und Fragen erörtert werden. Weitere Informationen:

www.galilei810.de.

■ Nr. 46
20.00–20.45 Uhr

„Der Zauber des Rituals“ (siehe Nr. 45)

LANGE NACHT DER KULTUR



zu Nr. 48, © Die dicken Fische / YakioTee

■ Nr. 47

22.00–22.45 Uhr

„Der Zauber des Rituals“ (siehe Nr. 45)

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Gemeinde am Kolpingplatz, Adolf-Kolping-Straße 14

Eintritt frei

■ Nr. 48

20.00–20.45 Uhr

Konzert mit „Die dicken Fische“

Bei der Suche nach einem Bandnamen fanden „Die dicken Fische“ ihre Inspiration im Stadtwappen von Kaiserslautern. Neben einem mitreißenden Mix aus Pop, Rock und Gospel, bei dem gerne mitgesungen und mitgetanzt werden darf, schlagen die acht Musiker:innen aus Kaiserslautern und Umgebung auch mal ruhigere Töne an und der ein oder andere Fisch plaudert gelegentlich aus dem Nähkästchen. Geboten wird Musik mit Herz und Tiefgang. Herzliche Einladung mit einzutauchen!

■ Nr. 49

21.15–22.00 Uhr

Konzert mit „Die dicken Fische“

(siehe Nr. 48)



© Die dicken Fische / YakioTee

LANGE NACHT DER KULTUR

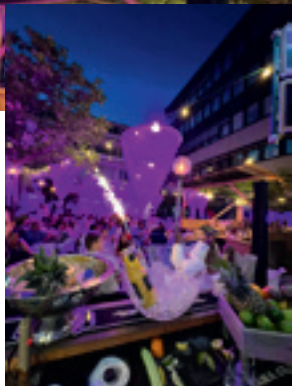



zu Nr. 50, Bildquelle: Copacabana

Restaurant & Cocktailbar Copacabana Fuchsbau

Lutrina Str. 2-4
Eintritt frei

Geöffnet ab 17.00 Uhr



 **Nr. 50**
ab 20.00 Uhr

Club Latino Show

Ada, la Guantanamera. Der Name ist Programm. Temperamentvoll und authentisch geht die kubanische Sängerin mit einem umfangreichen Repertoire nach vorne. Ihre mitreißende Art und sprühender Charme gewinnt das Publikum nach kürzester Zeit. Salsa, Bachata, Son, Merengue, Latin-Pop usw. garantieren ein 100% tanzbares Erlebnis der karibischen Art.

In unserer Cocktailbar mit mexikanischem Restaurant servieren wir in lebendiger und stimmungsvoller Atmosphäre einzigartige Cocktails und hochwertige Speisen, die von der amerikanischen West-Coast-Küche inspiriert wurden. Für Cocktail-Verrückte und Food-Verliebte also genau das Richtige. Direkt im Herzen der Stadt wartet die Copacabana-Crew mit jeder Menge guter Laune, den besten Cocktails & Drinks weit und breit und leckerem mexikanischen Essen mit kalifornischem Einfluss auf dich.

Dein Copacabana, Deine Cocktailbar mit mexikanischem Flair!

 **copacabana**



Bildquelle: Copacabana

DAS REPERTOIRE AUSSCHÖPFEN ...

... mit dem Informationspaket der RHEINPFALZ!

Ob klassisch, digital oder PREMIUM –
die flexible Art, RHEINPFALZ zu lesen.



Als App für Smartphone
und Tablet oder
online als E-Paper.
Weitere Infos unter
abo.rheinpfalz.de
oder
0631 3701-6640.

Wir leben Pfalz. **DIE
RHEINPFALZ**

K A I S E R S L A U T E R N C E N T R U M



Stationen des Lange-Nacht Busses siehe Seite 11



Durch die Nacht fährt Sie der Lange-Nacht-Bus der SWK mit eigenem Programm auf Rundkurs zu den Spielorten. Keine Fahrkarte, nur Eintrittsarmbändchen erforderlich.



- A** Fruchthalle
Fruchthallstraße 10
- B** SWR Studio Kaiserslautern
Emmerich-Smola-Platz 1
- C** mpk, Museum Pfalzgalerie
Kaiserslautern
Museumsplatz 1
- D** ALCATRAZ Hotel
am Japanischen Garten
Morlauterer Straße 1
- E** Japanischer Garten
Am Abendsberg 1
- F** Union Studio für Filmkunst
Kerststraße 24
- G** Freimaurerloge Galilei 810
Augustastrasse 2
- H** Stadtmuseum Kaiserslautern
Theodor-Zink-Museum |
Wadgasserhof
Steinstraße 48 / 55
- I** Evangelisch Freikirchliche
Gemeinde
Adolph-Kolping-Straße 14
- J** Kirche St. Martin
St. Martins-Platz
- K** Künstlerwerkgemeinschaft
Kaiserslautern e. V.
Veranstaltungsort: Kunstlager 22,
Ecke Eisenbahnstr. / Karl-Marx-Str.
Restaurant 6 Cocktailbar Copacabana
Lutrina Straße 2-4 (Fuchsbau)
- L** Pfalztheater Kaiserslautern
Willy-Brandt-Platz 4-5
Rathaus-Foyer
Willy-Brandt-Platz 1
- M** KunstRaum Westpfalz
Kaiserslautern e. V.
Pirmasenser Straße 6
Salon Schmitt
Pirmasenser Straße 32
Lauter Atelier
Pirmasenser Straße 44
- N** Pälzer Bagage e. V.
Bismarkstraße 35
- O** Open-Air-Bühne der
Emmerich-Smola-Musikschule
und Musikakademie der Stadt KL
Martinsplatz
- P** Fotowerkstatt Kaiserslautern
Rosenstraße 7
- Q** Stiftskirche
Marktstraße
- R** Stiftsplatz
- S** Mall „K in Lautern“
- T** „herzlich digital“ und Fraunhofer
ITWM
Schillerplatz
- U** Handwerkskammer der Pfalz
Am Altenhof 15
**SBO des Landkreises
Kaiserslautern e. V.**
Deutschordensaal Sparkasse
Kaiserslautern

Ingenieurskunst für die großen Bühnen der Welt

Seit 35 Jahren sind Wipotec Solisten kreative
Schöpfer von Messinstrumenten für mehr
Lebensmittel- und Medikamentensicherheit.
Die Nachfrage nach unserem Ensemble wächst.

Spielen Sie mit im Konzert der Großen.

wipotec.com/karriere

WIPOTEC 

17.6.



zu Nr. 51, Bildquelle:
Künstlerwerkgemeinschaft

zu Nr. 52, Bildquelle:
Salon Schmitt

Künstlerwerkgemeinschaft

Veranstaltungsort:

Kunstlager 22 (ehemaliger Müller Drogeriemarkt)
Ecke Eisenbahnstraße / Karl-Marx-Straße
Eintritt frei



Nr. 51

17.00–21.00 Uhr

Präsentation verschiedenster Künstlerarbeiten

Die Künstlerwerkgemeinschaft KL (KWG) plant zur „Langen Nacht der Kultur“ in ihrem temporären Kunstlager 22 Arbeiten aus den verschiedenen Kursen und Workshops im Waldschlösschen zu präsentieren. Es handelt sich dabei um Bronzeobjekte, Zeichnungen, Aktzeichnungen, Tonplastiken und Malerei, allesamt Arbeiten die unter der Anleitung von Klaus M. Hartmann, Silvia Rudolf, Reiner Mährlein und Veronika Olma entstanden sind.

Salon Schmitt

Pirmasenser Straße 32
Eintritt frei



Einlass ab 17.00 Uhr

Nr. 52

19.00–22.00 Uhr

Kulturclub Salon Schmitt – Open-Stage-Bühne, Innenhof

Auch 2023 öffnet der Salon Schmitt wieder seine Pforten anlässlich der „Langen Nacht der Kultur“. Im chilligen Innenhof gibt es Live-Music auf der Open Stage-Bühne zu hören.

Alle die Lust haben auf der offenen Bühne einen Beitrag zum Besten zu geben sind herzlichst dazu eingeladen.

Kontakt: hallo@salon-schmitts.de

Für kühle Drinks ist wie immer bestens gesorgt.



zu Nr. 53, Bildquelle: UNION-Studio

UNION-Studio für Filmkunst

Kerststraße 24

Eintrittspreis für das Gesamtprogramm 7,00 €



Die Beauftragte für Kultur und Medien, und das Land Rheinland-Pfalz zeichnen regelmäßig das UNION-Studio für Filmkunst als eines der besten Programmkinos Deutschlands bzw. Rheinland-Pfalz für herausragendes Jahres-, Kinder- und Kurzfilmprogramm aus.

Das Kino wird seit 2004 von der PROVINZ 80 Programmkinos GmbH betrieben. Das Haus erfreut sich großer Beliebtheit für Filme des Arthouse-Sektors und unterscheidet sich, aufgrund ausgedehnter Programmvielfalt und deren Verknüpfung mit regionalen, sozialen und kulturellen Themen, innerhalb der Kinolandschaft der Universitäts- und Hochschulstadt von anderen Leinwänden der Region. Viele Verleiher sehen ihre Filme im denkmalgeschützten Einzelhaus in Innenstadtlage bereits in der Startwoche gut aufgehoben. Dank der kulturpositiven Einstellung der Stadt Kaiserslautern, des Landes Rheinland-Pfalz und des Bundes, nicht zuletzt aber auch unseres zugewandten Publikums, ist es uns bisher gelungen, die Existenz unserer Kinos auch über die Pandemie hinaus zu sichern. Daher werden wir mit Kraft und Lust am Kinofilm auch in Zukunft zusammen mit unserem Publikum diesen Kulturort lebendig halten. Das Kino ist Mitglied der nationalen und internationalen Programmkinoverbände AG-Kino/Gilde deutscher Filmkunsttheater (Berlin), C.I.C.A.E. und Europa Cinemas (Paris)

 Nr. 53

22.00–24.00 Uhr

Es war einmal... der alten Zeiten Ende

Moderation: Jörg Jacob

Dauer: ca. 2 Stunden

Der Schwerpunkt des Kurzfilmprogramms **Lange Nacht der kurzen Filme** im UNION-Studio für Filmkunst liegt diesmal auf dem Zurückschauen, Analysieren, Bilanzieren und Prognostizieren – sehnsüchtige wie angstvolle Blicke in Vergangenheit und Zukunft.



Mobilität leicht gemacht



**Ultraleichtes Rennrad-Laufrad ONE-K
unserer Ausgründung Evolime GmbH**



Leibniz-Institut für
Verbundwerkstoffe

Auf dem Campus der RPTU in Kaiserslautern

www.leibniz-ivw.de

LANGE NACHT DER KULTUR



zu Nr. 54, © Dirk Pleyer



zu Nr. 55, Bildquelle: Vera Lill

Kunstverein KunstRaum Westfalz Kaiserslautern e. V.

Pirmasenser Str. 6, Fußgängerzone
Eintritt frei

 Nr. 54

ab 18 Uhr

Dirk Pleyer: „HIN/FORT“

Malerei – Das Spiel mit der Erinnerung an Landschaft

Dirk Pleyers Grundidee ist die Archivierung flüchtiger Eindrücke, die sich während des Malprozesses ihren Weg bahnen und im Ergebnis Fragmente einer malerischen Reise darstellen. Reisesehnsucht nach weiten offenen Räumen und Fluchtbewegungen aus individuellen Situationen sind die Motive, denen Dirk Pleyer nachgeht. Seine Malerei zeigt Bilder innerer Landschaften mit angedeuteten Horizonten und dem, was auch dahinterliegen könnte. Die Bildmotive reichen in ihrer Bandbreite von nächtlichen Landschaften mit mysteriösen Lichtphänomenen bis zu Landschaften aus gleißendem Licht, von Räumen wilder Dramatik bis zu solchen von ausgewogener Stille.

Lauter Atelier – Raum für Ideen

Pirmasenser Straße 44

Eintritt frei

 Nr. 55

17.00–22.00 Uhr

Paint like van Gogh, Picasso & Co

Unser Atelier ist im Rahmen der „Langen Nacht der Kultur“ für alle großen und kleinen Gäste geöffnet. An diesem Abend kann jeder der möchte einen Keramik-Rohling gestalten – inspiriert durch einen berühmten Künstler. Vorlagen und Ideen dafür gibt es von uns (Unkostenbeitrag für Keramikrohling).

Weitere Informationen unter:

E-Mail: info@lauteratelier.de; Tel. 0631-31193130;

Mobil: 015170816181; www.lauteratelier.de

NEU!!! Wir haben ab sofort freitags bis 21.00 Uhr geöffnet (garantiertes Keramik abholen allerdings nur bis 18.00 Uhr).



17.6.



zu Nr. 55,
Bildquelle: Vera Lill

zu Nr. 57, © Matthias Kehrer



Fotowerkstatt Kaiserslautern

Rosenstraße 7
Eintritt frei



1 Nr. 56
ab 18.00 Uhr

Fotoausstellung „Tiere im Wildpark Kaiserslautern“

Der Kaiserslauterer Fotograf Matthias Kehrer zeigt großformatige Bilder aus dem Wildpark in Kaiserslautern.

1 Nr. 57
ab 20.00 Uhr

Live Musik mit „Hot Spots“

Marita Runge (Gesang), Hans Hörhammer (Gesang, Gitarre),
Dieter Hügel (Gitarre), Frank Schattner (Bass),
Matthias Kehrer (Schlagzeug, Gesang)

„Hot Spots“ aus Kaiserslautern — Hits aus fünf Jahrzehnten, u. a. von
4 Non Blondes, Bryan Adams, James Blunt, Cold Play, Cranberries,
Eagles, Green Day, Amy McDonald, The Mamas & the Papas, Nirvana,
Queen, Simple Minds, Spandau Ballet, KT Tunstall, U2 u. v. m.



zu Nr. 56, © Matthias Kehrer



zu Nr. 58, © Handwerkskammer der Pfalz

Handwerkskammer der Pfalz

Am Altenhof 15
Eintritt frei

Handwerkskunst – Kunsthandwerk

DAS HANDEWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Nr. 58
15.00–20.00 Uhr

Kreatives aus unserer Berufsorientierungswerkstatt

Mitmachaktionen für Groß und Klein aus unserer Berufsorientierungswerkstatt. Werdet gemeinsam mit uns handwerklich tätig!



Nr. 59
18.00–23.00 Uhr, Pfalzsaal

Kunsthandwerkermarkt

Auf unserem Kunsthandwerkermarkt finden Sie Schönes, Praktisches und Kreatives. Kommen Sie mit unseren Ausstellenden ins Gespräch und erfahren Sie mehr über deren Arbeit und den spannenden Weg vom Werkstoff zum fertigen Produkt.



Musikalisch begleitet wird der Abend von der Emmerich-Smola-Musikschule und Musikakademie der Stadt Kaiserslautern.

Symphonisches Blasorchester des Landkreises Kaiserslautern e. V.

Veranstaltungsort: Deutschordensaal Sparkasse Kaiserslautern
Altenhof 12/14
Eintritt frei

Nr. 60
19.00–19.30 Uhr

Rainer Furch und Orchester treffen Moby Dick und Kapitän AHAB

Symphonisches Blasorchester des Landkreises Kaiserslautern e. V.
Leitung: Jochen Lorenz

Solist: Rainer Furch (Schauspieler am Pfalztheater)

Wer kennt nicht Moby Dick und Kapitän AHAB? Die ergreifende Geschichte des wohl berühmtesten Walfängers, der ein Bein an den weißen Pottwal verloren hat und seitdem mit Feuereifer auf Rache sinnt.





zu Nr. 59,
© Angel Simon – adobe.stock.com

© Handwerkskammer der Pfalz

Der amerikanische Komponist Stephen Melillo schuf im Jahr 1992 eine Vertonung für Blasorchester und Schauspieler, in der er die Person des Kapitän in seiner Vielschichtigkeit vor dem Auge und dem Ohr der Zuhörer erlebbar macht. Das Medium Blasorchester eignet sich besonders für die Klangvielfalt, die es braucht, um diese komplexe Gefühlswelt widerzuspiegeln. Ein Abenteuer in Tönen und Worten! Das Symphonische Blasorchester des Landkreises Kaiserslautern lässt Kapitän AHAB in der Person von Rainer Furch – Schauspieler des Pfalztheaters – lebendig werden und entführt die Besucher:innen in eine besondere Atmosphäre zwischen Wellen, Sternen, Wut und Besinnung. Die ganze Geschichte in nur 30 Minuten!

■ Nr. 61

20.00–20.30 Uhr

Rainer Furch und Orchester treffen Moby Dick und Kapitän AHAB

Symphonisches Blasorchester des Landkreises Kaiserslautern e. V.
(siehe Nr. 60)

■ Nr. 62

21.00–21.30 Uhr

Rainer Furch und Orchester treffen Moby Dick und Kapitän AHAB

Symphonisches Blasorchester des Landkreises Kaiserslautern e. V.
(siehe Nr. 60)



Bildquelle: Rainer Furch

LANGE NACHT DER KULTUR



zu Nr. 63, Bildquelle: Angelika Bach

Stiftsplatz

Eintritt frei

■ Nr. 63

18.00–18.45 Uhr

**Kostenloser Tanzkurs für „ALLE“
Bachata-, Salsa- und Kizomba-Tanz**

Organisatorin: Angelika Bach

Übungsleiter der RPTU Kaiserslautern: Chalit Thaweeksomuk



■ Nr. 64

ab 19.00 Uhr

Party Latino auf dem Stiftsplatz zum vierten Mal dabei!

Wir freuen uns darauf mit Euch zu tanzen! Lasst uns gemeinsam das Leben feiern.

Ein Abend voller Spaß, mitreißenden Rhythmen und Emotionen. Es handelt sich um Paartanz und kann von allen Menschen jeden Alters mit Begeisterung getanzt werden. Salsa hat seine Wurzeln in der Afro-kubanischen Kultur und hat sich in Puerto Rico und New York zu einer der aufregendsten Mischungen der Latin-Music entwickelt. Es handelt sich bei Salsa um den bekanntesten der drei Tänze und er wird schon länger in Deutschland getanzt. Bachata kommt ursprünglich aus der Dominikanischen Republik, es ist ein etwas sinnlicherer Tanz und kann enger getanzt werden. Mittlerweile erfreut sich Bachata einer recht guten Bekanntheit und wird auf fast jeder Salsa-Party mitgetanzt. Kizomba kommt ursprünglich aus Angola, Afrika und erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Alle drei Tanzrichtungen beeinflussen sich gegenseitig und entwickeln sich stetig weiter. Wir möchten die Besucher:innen der „Langen Nacht der Kultur“ in Kaiserslautern mit der Lebensfreude und Leichtigkeit anstecken, die beim Tanzen und bei dieser Musik entsteht.

Jeder ist herzlich willkommen! Mitsingen! Mittanzen! Zuschauen!... Und einfach dabei sein! Kommt vorbei und lasst uns einen unvergesslichen Sommerabend verbringen.

Hinweis: Ab 22.00 Uhr Live-Salsa mit Grupo Andare in der Fruchthalle, Roter Saal (siehe Nr. 95, Seite 66).

17.6.



zu Nr. 66, © agentur – view

Stiftskirche

Marktstraße 13
Eintritt frei



Nr. 65

19.00–23.00 Uhr

Weinseliger Klosterhof

Pfälzer Wein, Irische Whiskey & Flammkuchen aus dem Holzbackofen im Innenhof der Stiftskirche.

Nr. 66

20.00–22.00 Uhr

Irish Folk mit ASSANA

Besetzung: Chiara Müller (Irische Harfe), Walter Lelle (Tin Whistle), Jonathan Gayer (Irischer Dudelsack), Jakob Wüst (Gitarre), Carina Müller (Gesang) und als Gast Thomas Erdmann (Bouzouki, Banjo). Assana spielt authentische traditionelle irische Musik vom gefühlvollen Air bis zu den schnellen Jigs und Reels, alte und zeitgenössische Songs. Das sympathische junge Quintett hat sich mittlerweile durch zahlreiche Auftritte, darunter ein Doppelkonzert im Sendesaal des SWR Kaiserslautern und abendfüllende Konzerte in der Stiftskirche Kaiserslautern und der Barockkirche Gimsbach, einen guten Namen erspielt.

Nr. 67

22.30–24.00 Uhr

Offene Kirche im Kerzenschein

Bildquelle: Stiftskirche




17.6.



zu Nr. 68, Bildquelle: Steffen Appel

Japanischer Garten

Am Abendsberg 1
Eintritt: siehe Seite 2

 **Nr. 68**
19.00–24.00 Uhr
Illumination

Genießen Sie die entspannte, abendliche Atmosphäre und meditative Stille im Japanischen Garten mit kunstvollen Illuminationen rund um die Teiche und den großen Wasserfall. Rote Papierlaternen leuchten in der Dunkelheit, säumen die Wege und leiten Sie zum Teehaus und zum japanischen Imbiss Bunkyo-an.

Im Rasenrondell erwarten Sie traditionelle japanische Klänge. Auf die eindrucksvollen Klangrhythmen der Taiko-Trommeln folgen im Verlauf des Abends auch leise musikalische Akzente. Das historische Teehaus kann an diesem Abend besichtigt werden. Die ca. 20minütigen Führungen geben einen Einblick in die japanische Bauweise und Kultur (Anmeldung direkt vor Ort).

Bei anhaltendem Regen fällt die Veranstaltung im Japanischen Garten aus.

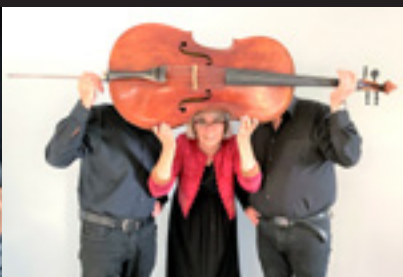


Japanischer Garten
Kaiserslautern e.V.

LANGE NACHT DER KULTUR



zu Nr. 69,
© Ray Albuquerque



zu Nr. 70, Bildquelle: Dieter Schmidt

ALCATRAZ Hotel am Japanischen Garten

Morlauer Straße 1
Eintritt frei

■ Nr. 69
17.00 Uhr

Vernissage im Hotel ALCATRAZ „Stilleben II“

Künstlerin: Ray Albuquerque

Im Rahmen der Vernissage gibt Dr. Eliana De Simone, Kunsthistorikerin und Dozentin an der Universität Heidelberg, eine Einführung. Eines der faszinierendsten Dinge an der Fotografie ist die Freiheit, die sie uns für unsere Kreationen gibt: Sie ermöglicht es uns, durch Fantasie Geschichten zu erzählen, die sich dem Betrachter nicht gleich erschließen...

Ray Albuquerque zeigt eine neue Stilleben-Serie – voller Fantasie, Symbole und Mysterien, in dem gleichen Stil, den sie etabliert hat: Natürliches Licht, dramatischer Hintergrund, kräftige Farben und viele spannende und geheimnisvolle Details...

Sie lässt ihre Fantasie in jedem der Werke schweifen... mit Symbolen und vielschichtigen Bedeutungen der fotografierten Früchte – inspiriert durch biblische Geschichten und die griechische Mythologie.

■ Nr. 70
20.00–20.45 Uhr

My Funny Cellotone

Eine der schönsten Jazzballaden stand Pate für dieses in jeder Hinsicht ungewöhnliche Trio. Und so schön wie die besagte Ballade auch ist, ist auch die Musik: Die edlen Melodielinien der klassisch ausgebildeten Cellistin Christine Rutz und die Improvisationen der erfahrenen Jazzmusiker Thomas Seibel (Gitarre) und Dieter Schmidt (Piano) verschmelzen zu einem faszinierenden kammermusikalischen Klang. Auch ohne Schlagzeug entsteht ein mitreißender Groove. Das Repertoire von My Funny Cellotone umfasst Jazzklassiker und weniger bekannte Stücke der letzten 100 Jahre, die in dieser Besetzung einen wohlklingenden Charme entwickeln – Musik, die unter die Haut geht.

LANGE NACHT DER KULTUR



zu Nr. 71, © Thomas Eyer



zu Nr. 72, Bildquelle: Elke Dein

■ Nr. 71

21.00–21.45 Uhr

Cadence & Cascade

Solist:in: Gerd Weyhing & Birgit Rehse

Das ungewöhnliche Programm von „Cadence & Cascade“, dargeboten mit 2x Gitarre und 2x Gesang, besteht aus den besten Songs des Progressive-Rocks der 70er-Jahre mit Schwerpunkt Italien und Großbritannien. Sie spielen wohlbekannte Klassiker (Beatles, Genesis, Branduardi, Jon & Vangelis etc.), aber auch viele bislang unentdeckte Perlen aus Italien, die sofort ins Ohr gehen (und dann dort für längere Zeit als Ohrwurm hängen bleiben).

■ Nr. 72

22.00–22.45 Uhr

„DreamgirlZ“

Kirsti Alho: Leitung und Klavier

Die „DreamgirlZ“ – das sind Bärbel Müller, Claudia Schneider und Elke Dein. Die drei Musikschülerinnen fanden über den Gesangsunterricht bei der finnischen Jazz-Sängerin Kirsti Alho, die an der Emmerich-Smola-Musikschule und Musikakademie unterrichtet, zusammen. Sie interpretieren dreistimmig ein abwechslungsreiches Programm verschiedener Musikrichtungen, das durch Soloauftritte der einzelnen Sängerinnen ergänzt wird. Alle Stücke werden von Kirsti Alho arrangiert. Zu ihrem Repertoire gehören Titel wie „Blackbird“, „Why do fools fall in love“, „Venus“, „Watermelon Man“, „If I can dream“, „Easy“, „Chain of fools“ oder auch „Lady is a tramp“, „Just a Gigolo“ mit deutschsprachigem Text. Bühnenerfahrung konnten die „DreamgirlZ“ unter anderem bei Auftritten in kulturellen Einrichtungen wie im Theodor-Zink-Museum, JuZ KL, Kammgarn Cotton Club, Friedenskapelle, Salon Schmitt, „Langen Nacht der Kultur“ und letztes Jahr beim Rheinland-Pfalz-Tag in Mainz sammeln.



Bildquelle: Ray Albuquerque

FRUCHTHALLE

FRUCHTHALLSTRASSE 10

18.00–2.00 Uhr

Eintritt zur Ausstellung frei

Für alle weiteren Räume der Fruchthalle gilt der einheitliche Eintrittspreis von 14,- € / 10,- € ermäßigt*.

12,- € für Erwachsene mit Rheinpfalz-Card.

Late-Night-Tarif ab 0.00 Uhr für alle 6,- €. Familienticket (nur an der Abendkasse): 30,- € (max. 2 Erwachsene in Begleitung von max. 2 eigenen Kindern oder Enkelkindern).

Die Eintrittsarmbändchen berechtigen auch zum Besuch von: Pfalztheater Kaiserslautern, Stadtmuseum (Theodor-Zink-Museum | Wadgasserhof), Museum Pfalzgalerie Kaiserslautern, SWR Studio, Rathaus-Foyer, Japanischer Garten und Lange-Nacht-Bus.

Für Essen und Trinken ist auf zwei Etagen der Fruchthalle bestens gesorgt. Im Zwischengeschoss finden Sie unsere Cocktail- und Chillout-Lounge.



*Zur Ermäßigung berechtigt sind Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Kinder ab 3 Jahren, Jugendliche bis 18 Jahre, Personen mit Schwerbehindertenausweis und Personen mit dem Sozial- und Familienausweis.

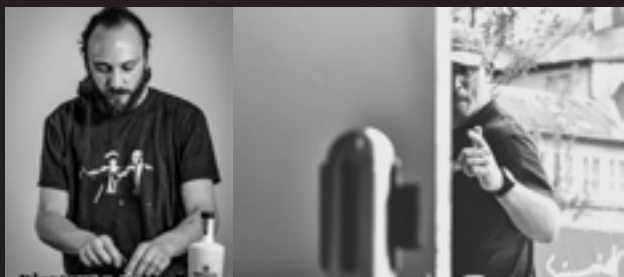


Kulturdefizit?

Theater, Konzerte,
Vernissagen, Ausstellungen
und vieles mehr finden Sie im
WOCHENBLATT Kaiserslautern
und unter www.wochenblatt-reporter.de



WOCHENBLATT-
REPORTER.DE



zu Nr. 74,
Bildquelle: DJ Visio

Bildquelle: DJ Heinz Ficktion

RAUM 1: FRUCHTHALLE EINGANGSBEREICH

Eintritt frei


 Nr. 73
18.00 Uhr

Ausstellung – SUKURA präsentiert:
Nicoletta Domachowska „Fremdkörper“ & Maks29
Abstrakte Kalligraphie
(siehe Nr. 1, Seite 4)

RAUM 2: FOYER FRUCHTHALLE

Eintritt: siehe Seite 2

DJ-Lounge
SUKURA-Takeover@Foyer Fruchthalle

 Nr. 74
22.00–1.00 Uhr

DJ Visio und DJ Heinz Ficktion

In den vergangenen Jahren war es bereits fast Tradition, dass das Foyer der Fruchthalle sich zur „Langen Nacht der Kultur“ in einen kleinen Club verwandelt. Dieses Jahr übernehmen wir von SUKURA diesen Part und werden euch mit elektronischen Beats vom Feinsten einheizen. Selbstverständlich möchten wir das Erbe von Hertzmusic ehrenvoll fortsetzen und haben deshalb zwei bekannte Gesichter mitgebracht: DJ Visio und DJ Heinz Ficktion. No more words needed.





Bildquelle: ZAK

RAUM 3: FOYER MIT BAR

Diverse Getränke und backfrische Brezeln.

■ Nr. 75

ab 18.00 Uhr

ZAK-Nachhaltigkeits-Lounge

Von Energiebündeln und blühenden Landschaften



Im Foyer der Fruchthalle lädt die ZAK – Zentrale Abfallwirtschaft Kaiserslautern auch in diesem Jahr wieder zum Energieauftanken in ihre Energy-Lounge ein.

Doch was hat Abfallwirtschaft mit Nachhaltigkeit zu tun? Und mit Energie? Und mit Kultur? Viel mehr, als man glaubt.

Beispiel Bioabfall: Er ist ein wahres Energiebündel. So können aus Bioabfällen im Biomasse-Kompetenzzentrum der ZAK nicht nur Strom und Wärme gewonnen werden, sondern darüber hinaus auch hochwertiger Dünger, der als PALATIHUM vermarktet wird. Dieses Paradebeispiel für einen geschlossenen Stoffkreislauf in der Region sorgt für eine nachhaltige Verbesserung des Umwelt- und Klimaschutzes sowie der Ressourceneffizienz in der Abfallwirtschaft. Und aus kultureller Sicht eröffnen das sinnvolle Ende unseres Konsums und die metaphorische Überführung in einen Nutzungsneubeginn eindrucksvolle Perspektiven.

Tipps für Kinder:



Nr. 8, Nr. 9, Nr. 11, Nr. 20, Nr. 28, Nr. 32, Nr. 36, Nr. 37, Nr. 38, Nr. 55, Nr. 56, Nr. 58, Nr. 59, Nr. 60, Nr. 63, Nr. 68, Nr. 76, Nr. 77, Nr. 78, Nr. 79, Nr. 80, Nr. 81, Nr. 82, Nr. 83

... sind alle mit dem „für KIDS“-Logo versehen.



Bildquelle:
Markus Monnerjahn

zu Nr. 77,
© Grace Studio

RAUM 4: KONZERTSAAL

18.00–2.00 Uhr

**Live-Musik und Tanzprogramm auf zwei Bühnen
mit abwechslungsreichen Kurzprogrammen**

Moderation: Markus Monnerjahn

*1972. Neben der Moderation von Konzerten, Events und der „Langen Nacht der Kultur“ kann man ihn als Schauspieler im Live-Theater Erfenbach und bei der Pälzer Komödie Landstuhl sehen. Seit 1995 wirkt er in zahlreichen Schauspiel-, Opern- und Musicalproduktionen des Pfalztheaters mit. Im Duo mit einem Pianisten präsentiert und singt er ein Programm aus Hits der letzten 100 Jahre. Weitere künstlerische Aktivitäten reichen von Fotografie über Kabarett bis hin zur Zauberei.

■ Nr. 76

18.03–18.23 Uhr

„Alle Facetten von Scarletts Musikschule“

Eine abwechslungsreiche Mischung von Schüler:innen die ihre Virtuosität am Klavier zeigen bis zu szenischen Chor/Solobeiträgen. Unter anderem werden auch Dozent:innen von Scarletts Musikschule an diesem Abend mit musizieren. In diesem Jahr feiert Scarletts Musikschule ihr **10-jähriges Jubiläum**.

Vor acht Jahren wurde der ehrenamtliche Chor gegründet. Dieser bildet einen gemischten Chor jeglichen Alters. Das Repertoire an diesem Abend werden klassische Stücke, moderne Popsongs und Filmmusik sein.



Bildquelle:
Scarletts Musikschule

LANGE NACHT DER KULTUR



zu Nr. 77, © Grace Studio

Nr. 77
18.25–18.37 Uhr
„Grace Studio“

Internationale Ballettschule in Kaiserslautern mit zwei Studios, zum einen in der Pariser Straße und in KL-Einsiedlerhof. Außer Ballett und Spitzenschuhen-Tanz-Unterricht bietet die Schule Modern, Jazz und Step-Dance für alle Altersgruppen an.

Wir präsentieren einen Ausschnitt aus unserem Sommer Showprogramm: Ballet von Walpurgis Nacht – Oper Faust von Charles Gounod, in Modern Dance, Tanz-Stück „Stefania“ von Kalusch Orchestra und in Stepp-Tanz: von Post Modern Jukebox „My favorite Things“.



Nr. 78
18.40–18.55 Uhr
Musical Hits durch die Zeit
Gesang: Sophie-Miyo Kersting
Klavier: Dr. Joachim Junker

Von „Im Theater ist was los“ aus „Heute Abend:Lola Blau“ von Georg Kreisler bis zu Miss Saigons „I’d give my life for you“ von Claude-Michel Schönberg und dem Disney Klassiker „Home“ aus „Die Schöne und das Biest“ von Alan Menken werden durchweg starke Frauen dargestellt, die trotz Ereignissen wie Krieg und Armut die Hoffnung nicht verlieren.

Sophie-Miyo Kersting wirkte schon im jungen Alter bei Produktionen am Pfalztheater mit, auch als Solistin z. B. bei „Anatevka“ oder der Kinderoper „Flüchtling“. In der Spielzeit 2022/23 war sie außerdem beim Schauspiel „Die toten Freunde (Dinosauriermonologe)“ als Pianistin zu erleben. Zudem hat sie neben Auftritten in der Fruchthalle, im Theodor-Zink-Museum oder in der Stadthalle Landstuhl usw. bei „Jugend musiziert“ Preise in den Fächern Gesang und Klavier gewonnen.

Dr. Joachim Junker studierte in Saarbrücken, Köln und Venedig die Fächer Germanistik, Schulmusik, Musiktheorie und Musikwissenschaft. Er unterrichtet Deutsch und Musik am Hohenstaufen-Gymnasium in Kaiserslautern.



Bildquelle: Joachim Junker



zu Nr. 79,
Bildquelle: Gabriele Böhl

zu Nr. 80,
Bildquelle: Gabriele Böhl

Ballettstudio Gabriele Böhl

Klassisches Ballett für alle Alters- und Niveaustufen werden in den beiden Studios in Kaiserslautern und Pirmasens unterrichtet. Auch die Kleinsten ab 3½ Jahren dürfen sich im lustigen Spiel- und Märchenballett bereits mit einfachen Ballettübungen an der Stange erproben. Ein weiteres Angebot des Ballettstudios ist das gelenkschonende Bodenballett für alle. Es kann den Neu- oder Wiedereinstieg ins Balletttraining erleichtern, zusätzlich das Klassische Balletttraining hilfreich unterstützen oder als eigenständige Gymnastik zur Verbesserung der Beweglichkeit und Kräftigung der Muskulatur genutzt werden. Ballettunterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene wird in beiden Studios kompetent und mit viel Engagement vermittelt. Training nach dem Motto „erst klassisch“ heißt die Devise.

■ Nr. 79

19.00–19.08 Uhr

Ballettstudio Böhl – Schön ist das Gespensterleben

Choreographie und Inszenierung: Gabriele Böhl

In insgesamt vier kurzen, kindgerechten lustigen Choreographien treten Gespenster und Geisterbräute in Erscheinung. Freude und viel Spaß, gepaart mit der notwendigen Disziplin, waren wie immer in der Probenzeit angesagt. Es wurden klassische Ballettschritte kombiniert mit darstellerischen Elementen und pantomimischem Ausdruck. Die Musik entstammt dem Hörspiel „Das kleine Gespenst“ nach dem Buch von Otfried Preußler.



■ Nr. 80

19.08–19.12 Uhr

Ballettstudio Böhl – Klassisches Ballett spritzig wie Champagner

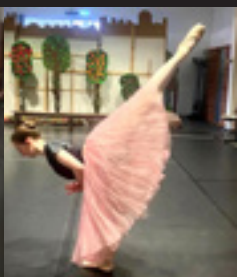
Choreographie und Inszenierung:

Gabriele Böhl und Hans-Joachim Pütz

Fortgeschrittene Schülerinnen zeigen zur Musik von Jaques Offenbach einen Walzer und direkt im Anschluss eine Polka, was einiges an Kondition erfordert. Viele Sprünge und das hohe Tempo verlangen den Tänzerinnen einiges ab. Ziel der Choreographien im Ballettstudio Böhl ist es stets, das Publikum in Bann zu ziehen und darüber hinaus die Tänzerinnen immer weiter voran zu bringen. Dies betrifft die Verbesserung der Tanztechnik, aber auch durch Auftrittserfahrung den Ausdruck der einzelnen zu steigern.



LANGE NACHT DER KULTUR



zu Nr. 81, Bildquelle: Ballet Dance Center

■ Nr. 81

19.15–19.30 Uhr

Ballet Dance Center

Inspiziert von der Original-Choreografie des Balletts Giselle von Jules Perrot, Jean Coralli und Marius Petipa, tanzen wir die Geschichte des Schicksals der jungen Giselle. Hierbei werden erfolgreich verschiedene Tanzstile wie Jazz und Contemporary sowie die verschiedensten Altersklassen in das Stück integriert. Lasst euch entführen in die Welt von Feen und einer unschuldigen Liebe!

In Gänze zu sehen bei unserer Aufführung im Congress Center Ramstein am 16.07.2023.



■ Nr. 82

19.35–19.50 Uhr

Film ab!

Leitung: Luisa von Germeten

Der Verein „Helden von Heute e. V.“ präsentiert einen Ausschnitt aus ihrem chorischen Tanzabend „Film ab!“. In der kurzen Präsentation werden Ausschnitte aus Choreografien in verschiedenen Besetzungen zu Filmhits aus allen Jahrzehnten unter der choreografischen Leitung von Luisa von Germeten gezeigt.



■ Nr. 83

19.50–20.00 Uhr

Tanzschule Marquardt feiert 50 Jahre!

Von Kinder bis Senior:innen, Hip Hop bis Contemporary, Einzel oder zu Zweit, bei uns wird TANZEN und Spaß an Bewegung großgeschrieben. Lassen Sie sich in unserem Jubiläumsjahr 50 Jahre Tanzschule Marquardt von unseren



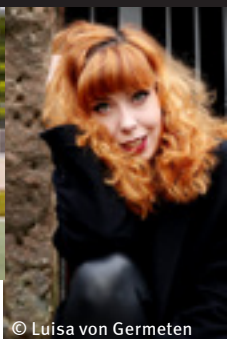
neuesten Shows begeistern.



© Privat



zu Nr. 84, © Manuel Bach



© Luisa von Germeten

■ Nr. 84

20.00–20.30 Uhr

„Va, pensiero – Flieg, Gedanke“. Die schönsten Opernchöre Chor des Pfalztheaters Kaiserslautern

Leitung: Aymeric Catalano

Was ist schöner als Operngesang? – Vielstimmiger Operngesang! Für die „Lange Nacht der Kultur“ hat der Chor des Pfalztheaters unter Leitung seines Chordirektors Aymeric Catalano ein Programm mit den schönsten und beliebtesten Chören aus Opern wie Verdis „Otello“ und „Aida“, Puccinis „Madama Butterfly“ und „Turandot“ und Bizets „Carmen“ zusammengestellt. Natürlich darf der berühmte Gefangenenchor aus Verdis „Nabucco“ nicht fehlen: „Va, pensiero, sull'ali dorate“ – „Flieg, Gedanke, auf goldenen Schwingen“. Lassen Sie sich verzaubern gleichermaßen von den Melodien und Stimmen!



Bildquelle: Pfalztheater Kaiserslautern

■ Nr. 85

20.30–20.40 Uhr

„Edelweiß“ feat. „Laut(r)er Perlen“

Leitung: Bela Zilkovsky

Das Tanzensemble „Edelweiß“ wurde im Sportclub „KLAN“ gegründet. Zunächst handelte es sich um Aerobic- und Zumbastunden. Die meisten Teilnehmerinnen des Kurses waren um die 30 Jahre oder jünger. Die Leitung der Gruppe begann damit, Elemente volkstümlicher Tänze hinzuzufügen. Dies kam im Kurs sehr gut an, sodass die Tänzerinnen nun damit begonnen hatten, ausschließlich verschiedene Tänze der Völker aller Welt einzuüben.



zu Nr. 86, Bildquelle: Tom Dewulf

Bildquelle:
Bela Zilkovsky

Die entsprechenden Kostüme wurden zusammengestellt, selbst genäht und so gestaltet, dass ihre volle Farbenpracht und Vielfalt dennoch authentisch zur Geltung kam.

Im Repertoire der Gruppe gibt es mittlerweile 15 verschiedene Volkstänze.

Heute möchten wir zusammen mit dem neu gegründeten Tanzensemble „Laut(r)er Perlen“ eine Kooperations-Show tanzen. Mit bunten, wehenden Röcken, klangvollen Tamburinen und kunstvoll verzierten Tüchern.

■ Nr. 86

20.45–21.15 Uhr

Tom Dewulf: „Der Dativ und der Genitiv sind der Belgier seinem Tod!“

Tom ist glücklich in Deutschland leben zu dürfen. Deutsch spricht er mittlerweile fast akzentfrei, Socken in Sandalen sind ihm nicht fremd und im Kleiderschrank hängt ein Trikot von Jogi Löw's Nationalelf. In diesem kurzweiligen Programm erzählt Tom auf seine unverwechselbar lustige Art wie sich das Leben in Deutschland als Belgier anfühlt. Weitere Infos: <http://www.tomdewulf.com>.

Tom Dewulf: Der gebürtige Belgier mit den funkelnden Augen zeigt seine Vielfalt an Talenten in einer wirbelnden Show voller Humor und Musik. Als ausgebildeter Pianist zaubert Tom mit Liedern aus seiner eigenen Feder beeindruckende musikalische Highlights und garantiert, dass er mit seinen Paraderollen Bernd und Mechtild jeden einzelnen Lachmuskel seines Publikums anregen wird. Der Finalist der Quatsch Comedy Club Talentschmiede und Gewinner des Kupferpfennig Wettbewerbs auf der Lachmesse in Leipzig wird Sie sofort um den Finger wickeln.



Bildquelle: Tom Dewulf



© Sebastian Weiß

1 Nr. 87

21.20–21.30 Uhr

**Begrüßung durch Bürgermeisterin und Kulturdezernentin
Beate Kimmel und Dr. Christoph Dammann, Direktor Referat Kultur**

1 Nr. 88

21.30–22.05 Uhr

Anna Stucky & Band

Musikgenre: Indie-Folk/Americana

Die Musik der Singer/Songwriterin Anna Stucky vereint folkige Sounds mit sphärischen Klängen und ihre markante, charaktervolle Stimme erinnert an Künstlerinnen wie Brandi Carlile, Joan Baez oder Janis Joplin. Mit tiefgründigen Songs zwischen Indie-Folk und Americana gelingt es der Sängerin und Gitarristin eine ganz eigene Klangwelt zu erschaffen und das Publikum vom ersten gespielten Ton an in den Bann zu ziehen. So klingen diese nach weiter Ferne und doch ganz vertraut. Ihre im vergangenen Jahr erschienene Debüt-EP „Flowers“ bündelt einen ganzen Blumenstrauß an Emotionen und entführt Zuhörer:innen in eine andere Welt.

Mit ihren Songs schaffte es die gebürtige Kaiserslautererin gleich nach Veröffentlichung in die von Spotify kuratierte Playlist „Fresh Finds GSA“ und außerdem, neben Größen wie Jack White und Billie Eilish, in die „Abgehört!“-Playlist des SPIEGEL-Magazins.

Anna Stucky war bereits Preisträgerin des Bundeswettbewerbs „Treffen junge Musikszene“, Gewinnerin der „LAG-Sessions 2021“ und spielte unter anderem als Support der Electro-Pop-Band „HUNDREDS“. Begleitet wird die Wahl-Heidelbergerin bei der „Langen Nacht der Kultur“ von ihrer grandiosen Band, deren Musiker auch auf ihrem Debüt zu hören sind.



zu Nr. 89, Bildquelle: Lateinformation RPTU Kaiserslautern

■ Nr. 89

22.10–22.20 Uhr

Lateinformation der RPTU – „Relight my Fire“

Kraft, Feuer, Leidenschaft – diese heißblütigen Assoziationen vertanzte die Lateinformation des Unisports der RPTU in „Relight my Fire“. Bekannte Rock-Klassiker und stimmungsvolle Pop-Hits werden zum Mittelpunkt einer abwechslungsreichen Choreografie aus fünf lateinamerikanischen Tänzen. Mit leidenschaftlichen Rumbas und Sambas, kraftvollen Paso Dobles sowie knalligen Jives und Cha-Cha-Chas heizt die Lateinformation dem Publikum ordentlich ein. Achtung – es wird heiß!

■ Nr. 90

22.25–23.25 Uhr

MPNG feat. Tobias Urbanczyk

MPNG! Der Name steht für emotionale Songs, fesselnde Live-Shows und grenzenlose Spielfreude. MPNG zählt zu den Ausnahmetalenten in Deutschland und hat bereits international für Schlagzeilen gesorgt. Zu seinen Referenzen zählen nicht nur Sido, Alvaro Soler oder Marlon Roudette. Zuletzt tourte MPNG drei Jahre lang mit der legendären Nu-Metal-Band **Limp Bizkit**.

Tobias Urbanczyk ist ein echter „Lautrer“, der fast zehn Jahre in Los Angeles gelebt hat und die größten Bühnen der Welt gespielt hat. Er stand zusammen mit Weltstars wie Sabrina Carpenter, FINNEAS und AJ Mitchell auf der Bühne und spielte als Vorband für Größen wie Ariana Grande, The Backstreet Boys und Taylor Swift. Zuletzt tourte er durch Europa mit Rina Sawayama und freut sich, wieder in seiner Heimatstadt auftreten zu können.

FRUCHTHALLE

17.6.



© Oliver Ajkovic

© Marcello Ambriz



© Marcello Ambriz



■ Nr. 91

23.25–23.55 Uhr

Because I knew you, I have been changed for good

Am Klavier: Komponist und Keyboarder Günter Werner.

„**For Good**“ steht für mehrstimmigen Gesang mit viel Gefühl aus den Bereichen Pop, Rock und Musical. Im Pfalztheater standen Sarah Bohnert, Janina Linnebacher, Charlotte Lisador, Ines Pawlowski, Jutta Polifka und Lisana Werner bereits bei zahlreichen Musicals wie „Hair“ oder „Cabaret“ sowie diversen Uraufführungen von „Vanden Plas“, etwa bei „Everyman“ oder „Last Paradise Lost“ auf der Bühne. Daneben sind sie auch seit vielen Jahren in verschiedensten musikalischen Projekten in und um Kaiserslautern unterwegs, u. a. bei Diamond Moments oder den JUZ-Allstars.



zu Nr. 92, © Eric Thoma





zu Nr. 92, © Bernd Hentschl

Präsentiert von

Deutsch-Amerikanischer und
Internationaler Frauenclub
Kaiserslautern e. V.



Nr. 92

23.55–0.35 Uhr

Musik für Schlagzeugensemble – Frank Zappa: The Black Page

„In memoriam Frank Zappa“ – zum 30. Todestag dieses Ausnahmemusikers

Wenn Frank Zappa darüber entschied, mit welchen Musiker:innen er arbeiten wollte, testete er gerne sowohl ihr technisches Können als auch ihre musikalische Integrationsfähigkeit. Sein Stück „The Black Page“ ist extrem schwierig, noch schwieriger ist es, dieses auch musikalisch darzubieten. Es verdankt seinen Namen seiner außerordentlichen statischen Dichte: Die eng gesetzten, teilweise ineinander verschachtelten Noten machen das Notenblatt fast schwarz. In einem Interview in der Zeitschrift *Modern Drummer* berichtet Vinnie Colaiuta, wie Frank Zappa das Stück auch bei Auditions für seine Band verwendete, um einen Eindruck der Fähigkeiten eines Drummers zu bekommen. Mit und um „The Black Page“ haben Percussion Under Construction, die Schlagzeuger des Saarländischen Staatstheaters, ein spannendes Programm mit Musik von Frank Zappa zusammengestellt.

Seit über 15 Jahren sind Percussion Under Construction dafür bekannt, sowohl mitreißende Percussion-Shows auf großen Bühnen zu inszenieren, als auch in Kammerkonzerten mit kleiner Besetzung ihre Zuhörer:innen durch unkonventionelle Sounds und charmanten Spielwitz in ihren Bann zu ziehen. Die Verschmelzung verschiedenster Elemente zu einer homogenen, themengebundenen Bühnenperformance sowie stilistische Flexibilität ist längst das Markenzeichen des Ensembles geworden. Propangasbrenner für Heißluftballons, Donnermaschinen, Water-Drums, live in Szene gesetzte Flugzeugmotoren, Feuerzeuge oder Mülltonnen – das Ensemble entlockt Alltagsgegenständen einzigartige Sounds und kombiniert diese mit virtuos gespielter Schlagwerk und Elektronik zu neuen Klangwelten. Abgerundet wird ihr Sound von eigens für ihre Musikstücke gebauten Instrumenten wie Rohrophone und Monochorde. Von bekannter klassischer Schlagzeugliteratur bis hin zu experimenteller Musik, von Folklore über Popmusik bis hin zu ausgefeilten Eigenkompositionen und Arrangements für wechselnde Besetzungen – die Formation ist stets getrieben von der Suche nach neuen Klangräumen und Ausdrucksmöglichkeiten.

**KULTUR NEU
ENTDECKEN**

»»SWR2



SWR2.DE



zu Nr. 93,
Bildquelle: Bela Zilkovsky



zu Nr. 94,
© Tom Gundelwein

■ Nr. 93

0.40–0.50 Uhr

Tanzensemble „Laut(r)er Perlen“

Leitung: Bela Zilkovsky

Vier junge Frauen mit unterschiedlicher Tanzerfahrung kamen im Sportklub „KLAN“ zusammen, um sich in volkstümlichen und orientalischen Tänzen zu entfalten. Die offizielle Geburtsstunde legt die Gruppe auf den Tag der Namensfindung. Lauter unterschiedliche Perlen aus (Kaisers-)Lautern treten seit ihrem Debüt im September 2022 als „Laut(r)er Perlen“ auf und geben heute von klassischem griechischen Sirtaki bis zum griechisch stilisierten, modernen Tanz eine ebensolche Show zum Besten. Das Ensemble besteht mittlerweile aus sechs Tänzerinnen. Tanzfreudige sind herzlich in der Gruppe willkommen.

■ Nr. 94

0.55 Uhr

Chillout mit Martin Preiser

Der Jazzpianist und Keyboarder Martin Preiser hat sich in Südwestdeutschland seit vielen Jahren durch seine pianistische Tätigkeit, als musikalische Leitung, als Arrangeur und Komponist in den Stilistiken Jazz, Latin, Funk/Soul, Blues und Pop u. a., sowie durch sein mal zupackend groovendes, mal lyrisches oder nachdenkliches Spiel einen Namen gemacht. Besonders genreübergreifende Konzepte, wie z. B. die Konzertreihe „Jazzbühne meets...“ in Kaiserslautern, zeigen immer wieder seine stilistische Vielfalt, die ihm zu Engagements in den verschiedensten Projekten, Bands oder auch Theaterproduktionen verhalfen. Bei der „Langen Nacht der Kultur“ widmet sich der Pianist genreübergreifend Songs des Rock, Pop und Jazz.

■ ■ ■ ■ ■ RAUM 5:

CAFÉ-BAR bei Kerzenschein

**21.00–24.00 Uhr: warme Speisen, kleine Snacks
und diverse Getränke.**



Bildquelle: Grupo Andare

RAUM 6: ROTER SAAL

 Nr. 95

ab 22.00 Uhr

Live-Salsa mit Grupo Andare

Debie Rubio Lorenzo: Gitarre und Vocals (Kuba)

Thoddy de Zahara: Percussion und Vocals (Deutschland)

Rafael Gonzales Galban: Flauta und Saxophon (Kuba)

Daniusca Rodriguez: Vocals (Kuba)

Grupo Andare ist eine Band, die seit Jahren sowohl regional als auch überregional professionell lateinamerikanische Musik spielt. Der Ursprung der Musik stammt aus Kuba der 30er, 40er, 50er Jahre (Son Cubano) und wird authentisch von Grupo Andare interpretiert und weiterentwickelt, so dass im Repertoire der Band Boleros, Cha-Cha-Cha, Mambo, Salsa aber auch brasilianische Stile (Bossa Nova, Samba) und der Rumba Flamenca ihren Stellenwert haben. Die Texte der Musikstücke handeln oft vom alltäglichen Leben, den Problemen, und vor allem den Freuden, die das Leben so bringt. Ein Hauptthema der kubanischen Musik ist natürlich die Liebe mit all ihren melancholischen und sinnlichen Seiten. Ein wichtiger Teil der Musik ist: Sie soll immer tanzbar sein und zeigen, welche Lebensfreude die lateinamerikanische Musik transportiert, ohne oberflächlich zu erscheinen. Grupo Andare transportiert diese Gefühlswelt authentisch. Die Musiker:innen kommen aus Frankfurt, Würzburg, Landau und Bad Dürkheim, kennen sich seit vielen Jahren und sind zu einer hervorragenden Band zusammengewachsen, die ihre unterschiedlichen musikalischen Wurzeln (Kuba und Deutschland) verschmelzen lassen.

LANGE NACHT DER KULTUR 2024

...findet statt am 22.06.2024



**WILLKOMMEN
ZUHAUSE!**

SCHON WIEDER GRÜNSCHNITT?

ABHOLTERMINE
BEQUEM ÜBER DIE
STADTBILDPFLEGE-APP
BUCHEN.
ALTERNATIV PER TELEFON
ODER E-MAIL.



**Stadtbildpflege
Kaiserslautern**
Abfall · Straßen · Grün

✉ abholservice@stadtbildpflege-kl.de
☎ (06 31) 3 65 35-21

Info



Die Abendkasse in der Fruchthalle ist ab 17.30 Uhr geöffnet (Programmbeginn in der Fruchthalle: 18.00 Uhr)



Taxi-Zentrale: 0631 366 777

Der Veranstalter empfiehlt, das Auto stehen zu lassen und das Nachtbusangebot der SWK zu nutzen.

Impressum:

© 2023

Für die Organisation, inhaltliche Gestaltung und Durchführung ihrer Veranstaltungen im Rahmen des Gesamtprogramms der „Langen Nacht der Kultur“ sowie die Einholungen der dafür erforderlichen Genehmigungen und Abschlüsse der erforderlichen Versicherungen sind die jeweiligen Kulturinitiativen, Künstlerinnen und Künstler und/oder Kultureinrichtungen selbst verantwortlich.

An den Außenspielorten, die nicht zum Referat Kultur gehören, fungieren die jeweiligen Einrichtungen und Institutionen selbst als Veranstalter. Das Referat Kultur übernimmt dort keine Verantwortung und hat lediglich koordinierende Funktion.

Die „Lange Nacht der Kultur“ ist an den meisten Veranstaltungsorten barrierefrei zugänglich und wahrnehmbar.

Programmgestaltung Fruchthalle, Rathaus-Foyer,
Alcatraz Hotel am Japanischen Garten:
Dr. Christoph Dammann

Redaktion: Ursula Krämer, Referat Kultur
Gestaltung: Claudia Mühlberger, Referat Kultur und Hedeler-Design

Referat Kultur der Stadt Kaiserslautern
Rathaus Nord, Gebäude A
Lauterstraße 2
67657 Kaiserslautern
Mo–Do 9.00–12.00 und 14.00–16.00 Uhr / Fr 9.00–13.00 Uhr
Tel.: 0631 365-1410 / Fax: 0631 365-1419
E-Mail: kultur@kaiserslautern.de

Fruchthalle Kaiserslautern
Fruchthallstraße 10
67655 Kaiserslautern
Mo, Di und Do 9.00–12.00 Uhr
Mi 9.00–16.00 Uhr, Fr 9.00–13.00 Uhr
Tel.: 0631 365-3451, -3452 / Fax: 0631 365-3459
E-Mail: kultur@kaiserslautern.de

Programmänderungen vorbehalten.

www.kaiserslautern.de
www.facebook.com/LangeNachtDerKultur

Eine Veranstaltung im Kultursommer Rheinland-Pfalz, gefördert vom Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration.

Gleichberechtigung ist uns sehr wichtig – um aber die Lesbarkeit unserer Texte dieser Broschüre nicht einschränken zu müssen, verwenden wir eine männliche oder weibliche Schriftform für personenbezogene Wörter. Entsprechende Begriffe sind im Sinne der Gleichberechtigung für alle Geschlechter zu verstehen.

*... besser
musizieren!*

Mit den Noten von Bach
und der Einrichtung von
MÖBEL MARTIN



67657 KAISERSLAUTERN
Europaallee 21 | Im PRE-Park

MÖBEL MARTIN

... besser leben!

Hauptsponsoren:



Partner:



Förderer:



G & M Systemtechnik GmbH



www.gms-kl.de

